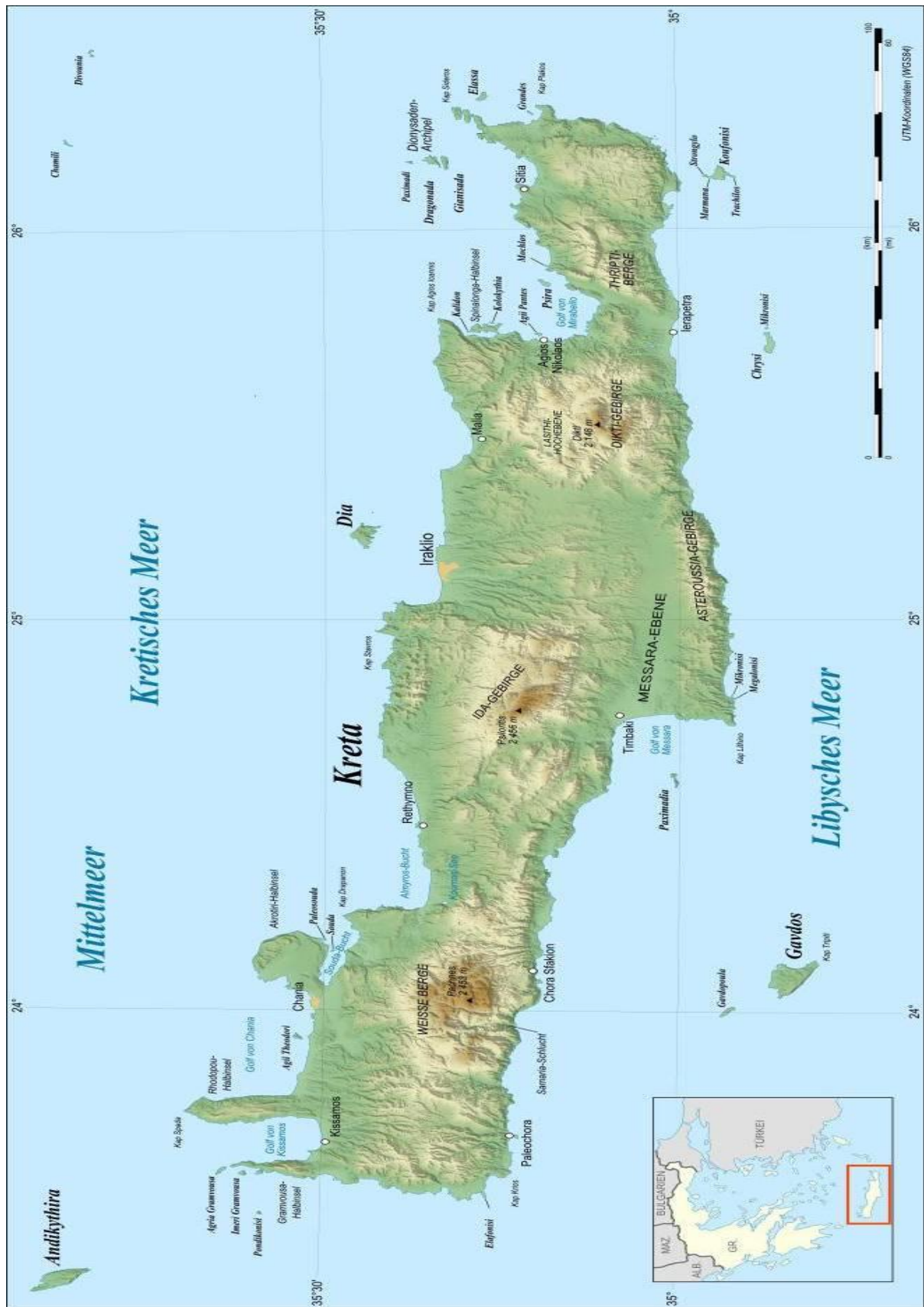




ΚΑΛΩΣ ΗΡΘΑΤΕ



HERZLICH WILLKOMMEN



Liebe alltours - Gäste,

Im Namen von **alltours** bedanken wir uns, dass Sie uns die Organisation Ihrer Reise anvertraut haben.

Auch mit der Wahl Ihres Urlaubszieles haben Sie eine gute Entscheidung getroffen, denn Kreta hat so Vieles zu bieten, dass Menschen mit unterschiedlichen Vorlieben hier Ihren Interessen nachgehen können.

Sie haben sich vorgenommen, ein fremdes Land und dessen Einwohner kennenzulernen; dazu haben Sie nun Gelegenheit. Andere Lebensgewohnheiten und Ihnen fremde Denkweisen erwarten Sie hier. Sie erleben, wie im Zeitalter der Düsenjets die Entfernungen zwischen den Ländern zwar zu schrumpfen scheinen, deren Andersartigkeit davon aber unberührt bleibt. Und das ist bestimmt gut so.

Fragen Sie uns, wenn Sie dieses Land besser verstehen lernen wollen. Auch wenn bei einem so kurzen Aufenthalt Vieles rätselhaft bleiben wird. Wenn es Ihnen gelingt, ein wenig von der kretischen Gelassenheit in Ihrem Urlaub anzunehmen, schaffen Sie die beste Voraussetzung, um Ihre Zeit hier wirklich zu genießen.

Die **alltours**-Informationsmappe verschafft Ihnen einen ersten Überblick. Wir möchten aber auch, dass Ihnen das Durchblättern Freude macht. Falls Sie durch die Lektüre angeregt werden, sich weiter für Kreta zu interessieren, ist das für unsere Arbeit der schönste Erfolg. Wir bitten Sie herzlich, die Mappe vollständig und in gutem Zustand den nachfolgenden Gästen zu hinterlassen und sie nicht mit in ihr Zimmer zu nehmen. Wenn Ihnen bestimmte Seiten gefallen und Sie diese haben möchten, sagen Sie es uns bitte. „Selbstbedienung“ ist für uns eine Form des Lobes, die uns viel Mühe macht und wir bitten Sie herzlich, davon abzu-
sehen.



Im Namen von **alltours** wünschen wir Ihnen schöne, erholsame und erlebnisreiche Urlaubstage auf Kreta!

Ihre **alltours** - Reiseleitung

Kreta im Überblick

Geographie

Fläche: 8259 qm

Länge: 260 km

Einwohner: 600.000

Hauptstadt der Insel: Heraklion

Lebenserwartung

Kreter leben etwa 5 Jahre länger als die Nord-europäer. Männer werden durchschnittlich 79 Jahre alt, Frauen 85,3 Jahre.

Agrarproduktion

Oliven und Trauben stehen an erster Stelle. An der Süd- und Ostküste Kretas wachsen Bananen, die ein bisschen kleiner sind als ihre südamerikanischen Konkurrenten – aber besser schmecken. Im Westen liegen Orangen- und Zitronenplantagen, vor allem auf dem Weg zur Samaria-Schlucht. Granatäpfel, Datteln und Feigen spielen „die zweite Geige“.

Höchste Erhebung

Der Gigant von Kreta, der Psiloritis im Ida-Gebirge, misst 2456 m. Die Weißen Berge nur 4 m weniger.

Religion

97,6 % sind griechisch-orthodoxen Glaubens. 1,3 % moslemischen Glaubens, 0,4 % katholischen Glaubens und nur 0,1 % protestantischen Glaubens. Die restlichen 0,6 % der Bevölkerung gehören weiteren untergeordneten Glaubensrichtungen an.

Vegetation

Von kleinen, zarten Orchideen bis zur Strandlilie, vom spröden Bambusschilf bis zur mächtigen Zypresse reicht die Spannbreite. Von ca. 2000 Pflanzenarten sind ca. 160 endemisch und wachsen ausschließlich auf der Insel.

In der Meereszone fühlt sich die berühmte kretische Palme „Phoenix Theofrasti“ wohl.

In der flachen Zone bis 300 m findet man Mittelmeerflora wie den Mastixstrauch, Oleander, Minze, Myrthe, Erika, Baummalve, gemeinen Mohn und den Eibenbaum.

In den Lagen bis 800 m (Bergzone) wachsen Steineiche, Thymian, Ahornbaum und Ginster. Charakteristisch sind auch Alpenveilchen, Iris,

Tulpen, Hyazinthen, die kretischen Orchideen und natürlich der Johanniskrautbaum.



Der wichtigste Kulturbaum der Insel ist der Olivenbaum.



Er ist der älteste Baum der Menschheit. Schon in der Bibel war der Olivenzweig das Symbol des Lebens und die Athleten der Antike rieben ihren Körper mit Olivenöl ein, um ihre Muskeln richtig in Szene zu setzen. Auf Kreta gibt es fast 20 Millionen Ölbäume und es werden jährlich rund 80 Millionen Liter Olivenöl erzeugt. Man behauptet, dass man auf eine gute Ernte fast zehn Jahre warten muss und sogar dreißig Jahre, um einen maximalen Ertrag zu erzielen. Die Bäume sind immergrün und langlebig. Sie können bis 12 Meter hoch werden und jährlich bis zu 120 kg Oliven tragen. Geerntet wird von November bis Januar. Dabei wird der Boden in den Olivenhainen lückenlos mit Netzen ausgelegt und die Früchte werden von den Bäumen geschlagen.

Anschließend werden die Oliven sorgsam gepresst.

Wichtig ist, dass die Oliven nicht von selbst runterfallen und lange liegen – dann steigt der Fettsäuregehalt und die Qualität nimmt ab. Kreta hat einen guten Ruf zu verlieren: Das kretische Olivenöl gilt als das beste der Welt.

Oliven halten höchste Temperaturen aus, ohne in ihrem chemischen Aufbau zerstört zu werden. Auch in Nordeuropa erfreut sich das „grüne Gold“ zunehmender Beliebtheit und hat ebenfalls einen Platz in der Gesundheitspflege gefunden.

Fauna

Insekten gibt es in großer Anzahl. In den Sommermonaten verfolgt die Menschen das „Singen“ der Zikaden. In Tälern und auf Hügeln leben Wiesel, Dachse, Fledermäuse und viele Vogelarten. In den Bergen sieht man mit etwas Glück Adler und Geier kreisen, auch den selten gewordenen Lämmergeier, der sich von Knochen ernährt und eine Flügelspannweite von 2,80 m erreicht.

Auf Kreta gibt es die meisten Greifvogelarten in Europa. Im Gebirge leben auch die vom Aussterben bedrohte kretische Wildziege „Kri Kri“ und die kretische Wildkatze.



Sehr bekannt auf Kreta ist die vom Aussterben bedrohte Riesenschildkrötenart „Caretta Caretta“. Sie lebt nicht auf der Insel, sondern die Weibchen legen nur an einigen Stränden ihre Eier ab. Im Sommer gibt es ca. 1000 Nester, vergraben im Sand der bekannten Strände, daher werden sie oft von Tierschützern markiert und abgesperrt. Und so können Sie den Reptilien helfen:

Die Schildkröte legt ihre Eier mindestens 7 bis 12 Meter von der Wasserlinie entfernt ab. Halten Sie sich ggf. nicht im hinteren Teil des Strandes auf, stellen Sie dort keine Sonnenschirme auf und lassen Sie gebaute Sandburgen nicht stehen, da sie für die frisch geschlüpften kleinen Schildkröten auf dem Weg ins Meer unüberwindliche Hindernisse darstellen können. Bitte kleine Schildkröten auf keinen Fall ins Wasser tragen, sie sollen sich ruhig abmühen, denn ihre Muskeln müssen sich vor dem Eintauchen ins Meer erst aufwärmen.



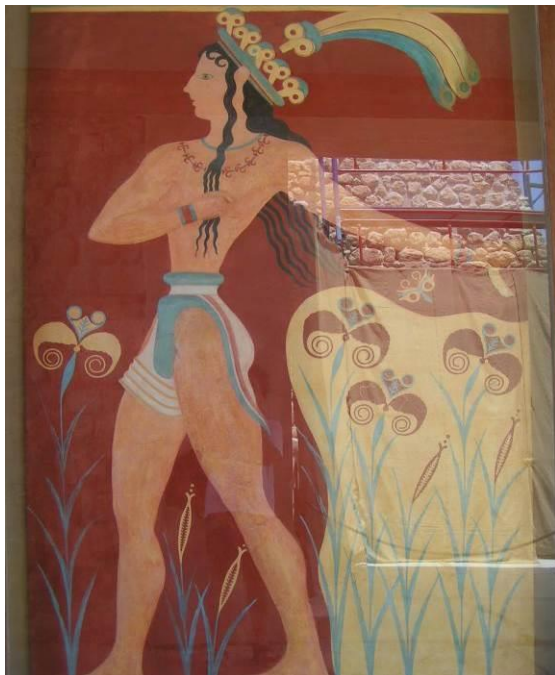
Klima

Auf Kreta herrscht ein gleichmäßiges Mittelmeerklima vor. Als südlichste Insel Griechenlands ist Kreta die sonnigste Insel im Mittelmeer mit durchschnittlich 300 Sonnentagen pro Jahr. Nur Zypern weist im Mittelmeer ebenfalls entsprechend viele Sonnentage vor.

Die Sommer sind heiß und trocken, besonders an der Küste des Lybischen Meeres (Südküste von Kreta). Das warme Wetter erstreckt sich bis weit in den Herbst hinein. Es kann vorkommen, dass man an Silvester im Lybischen Meer noch baden kann. Die Winter sind mild, mit Schnee auf den Bergen und reichlich Regen in den Ebenen. Diese Kombination von Regen und relativer Wärme macht Kreta zu einem der grünsten Gebiete in der Mittelmeerregion, besonders im Frühling. Die Übergänge vom Sommer zum Winter sind ziemlich kurz. Da Kreta eine gebirgige Insel ist, kann sich das Wetter ganz plötzlich verändern, und es ist oft windig (von einer leichten Brise bis zu orkanartigen Winden).

Mythologie

Zu Beginn der Welt zeugten der Himmels Gott Uranos und die Göttin der Erde Gaia die Titanen, welche aber der Vater nicht liebte, so dass er einige von ihnen im Leib ihrer Mutter einschloss. Gaia hetzte schließlich ihren jüngsten Sohn Kronos gegen den Vater auf, der eines Nachts Uranos kastrierte. Nach der Befreiung seiner Geschwister aus dem Mutterleib wurde Kronos Beherrscher der Götter und bald ebenso despotisch wie sein Vater. Aus Angst, er könne später auch von einem seiner Kinder entmachtet werden, verschlang er alle Kinder, die ihm Rhea, seine Schwester und Gemahlin, gebär.



Als Rhea erneut schwanger war, ging sie heimlich auf die Insel Kreta, wo sie ihren Sohn Zeus gebär. Ihrem Gemahl Kronos gab sie statt des Säuglings, einen in Windeln gehüllten Stein zum Verschlucken. Währenddessen wuchs Zeus in der Psichro-Höhle des Dikti-Gebirges unter der Obhut der Dämonen und Nymphen und in Sicherheit vor seinem Vater heran.

Als Jüngling veranlasste Zeus seinen Vater, die verschlungenen Geschwister wieder auszuspeien. Es entbrannte ein zehnjähriger Kampf, in dem Zeus schließlich seinen Vater Kronos besiegte. Seine Geschwister sprachen ihm daraufhin die Oberherrschaft über die Götter zu. Nach den Jahren des Kampfes widmete Zeus sich ausgiebig dem weiblichen Geschlecht, was seine Schwester und Gattin Hera oft erzürnte, zumal wenn er sich mit Sterblichen verband.

In der Gestalt eines weißen Stiers näherte sich Zeus der phönikischen Königstochter Europa, die er durch das Meer schwimmend auf seinem Rücken nach Kreta trug. Europa gebär ihm hier die Söhne Minos, Rhadamanthys und Sarpedon, die der kretische König Asterios später adoptierte, als ihm Zeus seine frühere Geliebte Europa zur Gattin gab. Aus der Ehe Europas mit Asterios ging die Tochter Krete hervor, nach der die Insel benannt ist.

Nach dem Tode des Asterios teilten sich die drei Zeussöhne die Insel, so dass Minos in Knossos regierte, Rhadamanthys in Phaestos und Sarpedon in Malia. Die drei Könige entzweiten sich, als sie alle gleichzeitig in Liebe zu dem Jüngling Miletos entbrannten. Minos verbannte seine beiden Brüder und Miletos, die später in Kleinasien die Stadt Milet gründeten.

Minos sicherte seine Alleinherrschaft über Kreta mit Hilfe des Gottes Poseidon, dem er als Dank für die geleistete Hilfe einen weißen Stier zu opfern versprach. Er betrog jedoch den Gott um das Opfer und behielt den Stier für sich. Der Gott rächte sich, indem er Minos Gattin Parsiphae sich in diesen Stier verlieben ließ. Der große Erfinder und Baumeister Daidalos, der auch den Palast von Knossos erbaut hatte, konstruierte für Parsiphae eine hölzerne Kuh, in der verborgen sie sich dem Stier hingab. Parsiphae gebär daher den Minotaurus, einen Menschen mit Stierkopf, den Minos im Labyrinth von Knossos gefangen hielt.

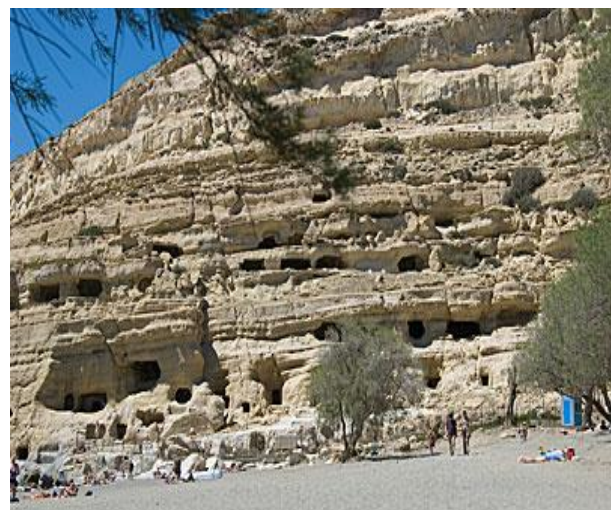
Dem Minotaurus musste später der König von Athen, Aigeus, auf Verlangen von König Minos, der ihn in einer kriegerischen Auseinandersetzung besiegt hatte, alle neun Jahre sieben athenische Jungfrauen und Jünglinge zum Fraß senden. Zweimal schon hatte der Minotaurus diese Menschenopfer bekommen. Mit der dritten Gruppe der Opfer schickte Aigeus seinen tapferen Sohn Theseus, der sich vorgenommen hatte, den Minotaurus zu töten. Als Theseus am Hofe des Minos erschien, verliebte sich die Tochter von Minos, Ariadne, in ihn. Sie half ihm auch, den Minotaurus zu erlegen. Wie Daidalos ihr geraten hatte, gab sie dem Theseus ein Wollknäuel, mit dessen Hilfe dieser den Weg aus dem Labyrinth zurückfand.



Theseus und seine Athener Kameraden flohen gemeinsam mit Ariadne von Kreta. Auf Naxos wurde das Paar auf Weisung der Götter getrennt. Aus Trauer über den Verlust der Geliebten vergaß Theseus bei seiner Heimkehr den Auftrag seines Vaters. Es war vereinbart, dass nach geglücktem Ausgang des kretischen Abenteuers ein weißes Segel statt eines schwarzen zu setzen ist. Als Aigeus das Schiff mit dem schwarzen Segel nahen sah, glaubte er seinen Sohn tot und stürzte sich aus Gram ins Meer, das seither nach ihm das Ägäische Meer genannt wird.



Nach der Flucht des Theseus und der Ariadne verbannte der erzürnte Minos den Daidalos mit dessen Sohn Ikaros in das Labyrinth. Beide flohen aber daraus mit Hilfe der Flügelmaschine aus Federn und Wachs. Ikaros geriet beim Flug über die Ägäis zu nahe an die Sonne, so dass das Wachs schmolz und er ins Meer stürzte. Daidalos erreichte Sizilien, wo er am Hofe des sizilianischen Königs blieb.



Geschichtlicher Überblick

7. Jtsd. – 4. Jtsd. v. Chr.

Erste Spuren von Menschen auf Kreta (Keramik, Steinidole). Die Besiedlung der Insel erfolgte vermutlich vom anatolischen Raum her. Die Funde lassen auf eine herausragende Stellung der Frau in der Gesellschaft schließen.

2700 – 2000 v. Chr.

Weitere Einwanderungswellen aus dem kleinasiatischen und afrikanischen Raum münden in der Errichtung erster größerer Siedlungen wie z. B. Vasiliki. Die Menschen können mittlerweile Bronze verarbeiten. Herausbildung einer Kultur, die später als die minoische bezeichnet wird.

2000 – 1700 v. Chr.

Altpalastzeit. Aufbauend auf wirtschaftlichen Erfolgen, nicht zuletzt durch regen Handel im östlichen Mittelmeerraum, entstehen Palastkulturen mit großen städtischen Zentren, wie in Knossos, Festos, Malia und Zakros. Die Verwendung erster Schriftzeichen, fein gearbeitete Keramik und Siegelsteine verweisen auf eine hochstehende Kultur. Vermutlich war eine schlagkräftige Flotte Garant dieser Entwicklung.

1700 – 1450 v. Chr.

Neupalastzeit. Wahrscheinlich nach einem gewaltigen Erdbeben, werden auf den Trümmern der alten Kultur neue Palastzentren errichtet. Knossos erweist sich als mächtigstes Zentrum. Die Fähigkeiten im Kunsthandwerk erreichen einen Höhepunkt, wie feinste Keramik und Schmuck zeigen. Mit der Linear-A-Schrift existiert ein eigenständiges Zeichensystem. Es entstehen intensive Handelsbeziehungen mit den ägyptischen und griechischen Nachbarn.

1450 v. Chr.

Untergang der minoischen Kultur. Bis heute wird von vielen der Vulkanausbruch der Insel Santorin dafür verantwortlich gemacht. Neuere Untersuchungen datieren diesen jedoch bereits auf 1600 v. Chr. Inwieweit die minoische Flotte durch den Ausbruch geschwächt wurde, muss offen bleiben. Es ist eher davon auszugehen, dass die komplette

Zerstörung der Paläste und Städte in Zusammenhang mit vermehrten Einwanderungs- und Eroberungswellen aus dem Raum des heutigen Griechenland steht.

1400 – 1100 v. Chr.

Nachpalastzeit. Der mykenische Einfluss dominiert, was u. a. an der Verwendung der griechischen Linear-B-Schrift deutlich wird. Neue religiöse Formen treten auf. Kreta ist zu dieser Zeit ein Gemisch aus unterschiedlichen Völkern und Sprachen.



1100 – 700 v. Chr.

Ab dem 11. Jahrhundert erreichen die von Norden her eindringenden Dorer Kreta. Mit ihnen verbreitet sich die Fähigkeit der Eisenverarbeitung. Alte Siedlungen wie Knossos und Gortys blühen wieder auf.

7. Jh. – 4. Jh. v. Chr.

Archaische und klassische Epoche. Verstärkt zeigen sich Einflüsse aus dem orientalischen Raum.

4. Jh. – 67 v. Chr.

Hellenistische Epoche. Wie schon in den Jahrhunderten zuvor, spielt Kreta im östlichen Mittelmeerraum keine herausgehobene Rolle mehr. Um die Jahrtausendwende mehren sich Berichte von einem zunehmenden, von Kreta ausgehenden, Piratentum.

67 v. Chr. – 395 n. Chr.

Die Römer verleiben sich Kreta als Provinz ein und erheben Gortys zur Hauptstadt. Eine rege Bautätigkeit entfaltet sich.

59 n. Chr.

Apostel Paulus weilt auf Kreta und lässt hier seinen Begleiter Titus zurück, mit dem die Christianisierung einsetzt.

395 n. Chr.

Teilung des Römischen Reiches und Kreta fällt an Ostrom, das Byzantinische Reich mit der Hauptstadt Konstantinopel.

395 – 826 n. Chr.

Erste byzantinische Periode. Mit dem Christentum als alleiniger Staatsreligion, alle anderen Religio-nen und Kulte waren verboten, entstanden zahl-reiche Kapellen und Kirchen. Reste frühchristlicher Mosaikkunst blieben bis heute erhalten.

826 – 961 n. Chr.

Arabische Periode. Sarazenen erobern die Insel und gründen unter anderem die heutige Stadt Iraklion. Von Kreta aus unternehmen sie zahl-reiche Beutezüge.

961 – 1204 n. Chr.

Zweite byzantinische Periode. Nach der Rückeroberung der Insel durch den byzantinischen General Nikephoros Phokas, setzt eine erneute Re-Christianisierung der Insel ein. Mehrere adlige byzantinische Familien lassen sich auf Kreta nieder, nachdem sie große Ländereien erhalten haben. Zahlreiche neue Kirchen und Klöster werden errichtet.

1204 – 1669

Venezianische Herrschaft. Nach dem Niedergang des byzantinischen Reiches – Kreuzfahrer hatten 1204 Konstantinopel zerstört – fällt die Insel an Venedig. Die Venezianer nutzen die militärisch und handelspolitisch zentrale Lage der Insel im östlichen Mittelmeerraum für ihre Zwecke als führende Handelsmacht. Nur einige tausend Venezianer leben auf Kreta, viele mit reichem Grundbesitz bedacht. Die orthodoxe Kirche wird

der römisch-katholischen Kirche unterstellt. Die Epoche ist durch Gegensätze geprägt. Zum einen sind immer wieder Aufstandsversuche der Kreter zu verzeichnen. Sie werden alle blutig niedergeschlagen. Zum anderen ist vor allem ab dem 15. Jh. eine Zeit des wirtschaftlichen Aufschwungs zu verzeichnen, riesige Wein- und Getreidefelder bedecken die Insel. Die venezianische Kultur hinterlässt vor allem in der Architektur ihre Spuren. Parallel zum wirtschaftlichen Niedergang Venedigs ab dem 16. Jh. erstarkt das osmanische Reich. Die Türken erobern Konstantinopel und Rhodos. In Anbetracht der drohenden Gefahr, errichten die Venezianer mächtige Verteidigungsanlagen auf Kreta.

1669 – 1898

Türkische Herrschaft. Bereits 1645 erobern türkische Truppen Chania, ein Jahr später fällt Rethymnon. Nach 21jähriger Belagerung Iraklions befindet sich Kreta 1669 von bescheidenen venezianischen Außenposten abgesehen in türkischer Hand. Immer wieder versuchen die Kreter, sich in Aufständen der neuen Herren zu entledigen. Alle enden in blutigen Massakern.

1898 – 1913

Auf Betreiben der Großmächte erhält Kreta nominelle Unabhängigkeit. Prinz Georg wird zum Hochkommissar bestellt. Der spätere griechische Ministerpräsident Eleftherios Venizelos treibt den Anschluss an Griechenland voran.

1913

Als Ergebnis der Balkankriege wird Kreta mit Griechenland vereinigt.

1913 bis zur Gegenwart

Der erste Weltkrieg geht nahezu spurlos vorüber. 1941 springen über Kreta deutsche Fallschirmjäger ab und setzen sich nach verlustreichen Kämpfen fest. Die Besatzung dauert bis 1945. Die Nachkriegsgeschichte Kretas ist die des Mutterlandes. Entbehrungsreiche Jahre nach dem Krieg, griechischer Bürgerkrieg, 1967 – 1974 Militärdiktatur und die Rückkehr zur Demokratie 1974. Heute ist Kreta NATO-Stützpunkt.

Kultur und Menschen

Menschen

Der Kreter zeigt die allen Griechen gemeinsamen Wesenszüge, wie großen Idealismus, Familiensinn, Freude am Spiel, an Geselligkeit und an politischen Diskussionen. Aber auch Gastfreundschaft, eine immer wache Neugier und den intensiven Genuss des Augenblicks.

Doch sind viele dieser Eigenschaften beim Kreter ins Überdimensionale gesteigert. Der Kreter, der einerseits auf die leiseste Kritik reagiert, andererseits an seinen Mitmenschen meist kein heiles Haar lässt, hat das Gefühl mehr wert zu sein als alle übrigen Griechen zusammen. Zumindest verbal ist er überzeugt, alle Probleme lösen zu können, denn was die Realität nicht schafft, das schafft die Phantasie.

Wie der Grieche, kennt auch der Kreter keine Ressentiments gegen Ausländer. Den Fremden und den Gast bezeichnet er mit demselben Wort.

Für uns ist es beeindruckend, mit welcher Welt-offenheit und Herzlichkeit der Kreter den ihm völlig Unbekannten empfängt. Man wird Sie mit entwaffnender Ungeniertheit nach Ihren persönlichen Lebensumständen erkundigen, denn in Griechenland gilt das als höflich. Das Leben der Kreter wird stark durch die Familie bestimmt, deren Erfordernissen sich der einzelne bedingungslos unterwirft. Der Mann – Vater, Ehemann, Sohn, Bruder nimmt eine Vorzugsstellung ein, die allerdings mit festen Verpflichtungen verknüpft ist.



Spielzeug

Perlen aus Glas, Holz oder Metall wurden erstmals in Asien auf die Schnur genommen. Moslems wie Christen lassen sie zum Gebet durch die Fingern rinnen. Griechen spielen einfach mit ihrem Komboloi, sitzen im Kafenion, lassen sachte die kleinen Kugeln klappern oder spielen, als gelte es einen Preis zu gewinnen. Sie zeigen dabei, dass sie mit der Welt im Reinen sind. Also unser Tipp: Kettchen kaufen und kretische Gelassenheit üben.

Zeitvertreib

Zwei Spieler, ein Brett auf dem zwei Spitzenreihen aufgemalt sind, die aussehen wie Piranhazähne und ein Schwarm von Kiebitzen, die selbst den Würfeln noch vorwerfen, dass sie Fehler machen. Griechen sind Weltmeister in ihrer nationalen Variante des Backgammon, dem Tavli. Sie spielen es mit Hingabe und auf dreierlei Weise: Plakoto, Portes und Fevga. Zuschauen ist wunderbar kurzweilig. Mitspielen setzt langes Training voraus.

Musik

Auf Kreta hat sich eine eigene Richtung der griechischen Volksmusik ausgeprägt. Vorherrschende Instrumente sind die Lyra, verschiedene Arten der Bouzouki und das Laouto. Sirtaki, obwohl auf zahlreichen CDs vertreten und in vielen Tavernen gespielt, ist keine originär kretische Musik.



Handwerk

Vor allem Handwerksartikel sind auf Kreta gut und noch relativ preisgünstig zu finden. Die Preise scheinen überall festzuliegen, aber hier und da hat das Handeln Erfolg - versuchen Sie es! Wer an handgewebten Stoffen, die aus reiner Wolle bestehen, Gefallen findet, wird ein breites Angebot an Teppichen, Wandbehängen oder Tischläufern finden. Das Dekor ist häufig einfach, aber künstlerisch reizvoll. Bestickte Blusen, alle von Hand gefertigt, sind ebenfalls vergleichsweise günstig zu bekommen.

Aufs Klöppeln versteht sich nur noch die ältere Generation. In vielen Geschäften, die auf Urlauber als Käufer ausgerichtet sind, liegen feine Spitzen-erzeugnisse aus: Deckchen mit Zick-Zack-Rand und Rosenblüten. Die Geschäfte mit Strickwaren sind wohl die auffälligsten in den touristischen Flanierzonen. Häufig sind ganze Häuserfronten voll gehängt mit Wollpullovern, deren Farbe in natürlichem Beige belassen ist.

Bei den Keramikgegenständen werden, neben der überall erhältlichen Keramik, Kopien von antiken Fundstücken angeboten. Die Originale, Fundstücke aus den Ausgrabungen in ganz Griechenland, befinden sich meistens in den Museen von Heraklion oder Athen.

Die besten Lederartikel findet der, der nach Chania kommt und durch die Straße westlich der Markthalle läuft. In den einfachen Verkaufsbuden, die vor Bergen von Taschen, Sandalen, Lederkoffern usw. kaum zu sehen sind, hört man das Hämmern der fleißigen Schuster. Hier können Sie sich noch Schuhe nach Maß anfertigen lassen.

Handgeschmiedeten Gold- und Silberschmuck finden Sie in allen Urlaubsorten. Neben den üblichen Ketten, Ringen und Armreifen sind vor allem zwei kretische Motive verarbeitet: als Anhänger ist die Doppelaxt, ein altes minoisches Symbol für Krieg und Stärke, ein beliebtes Thema. Aber auch den berühmten Diskus von Phaistos findet man häufig.

Ikonen kann man vorwiegend in Souvenir- und Goldgeschäften finden. Es handelt sich hierbei jedoch um neue Stücke, da es verboten ist, antike Ikonen auszuführen.

Besonders zu empfehlen ist auch das kretische Olivenöl, es gehört zu den besten der Welt und ist hier relativ preiswert.

Wenn Sie an vollaromatischen Kräutern aus der Bergwelt Kretas interessiert sind, sollten Sie die Markthalle von Chania besuchen.

Kretischer Wein ist sicher auch eine schöne Erinnerung an einen gelungenen Urlaub.



Kulinarisches: Landestypische Speisen & Getränke

Möchten Sie die traditionelle kretische Küche kennenlernen? Dann sollten Sie sich abseits der Touristenpfade bewegen, denn die kretische Küche bietet wesentlich mehr als nur Souvlaki und Gyros. Sie ist sehr reich an Kräutern, Hülsenfrüchten und Gemüse. Die wichtigste Zutat ist natürlich das hervorragende kretische Olivenöl.

Sie werden Tavernen finden, in denen Sie unbedingt einen Blick in die Küche werfen müssen. Dort wird traditionell vormittags gekocht und Sie können direkt in die Töpfe schauen und sich aussuchen was Sie gerne essen möchten. Das heißt es gibt keine feste Speisekarte, sondern es wird angeboten, was der Markt an dem Tag Frisches zu bieten hatte.

Probieren Sie doch einmal die sogenannten „Mezedes“. Leckere Vorspeisen die auf kleinen Tellerchen serviert und in die Tischmitte gestellt werden. So kann jeder von jedem probieren.

Eine kleine Auswahl typischer kretischer Speisen:

- Dolmades gefüllte Weinblätter
- Anthous mit Reis gefüllte Zucchini blüten
- Keftedakia Hackfleischbällchen
- Saganaki gebackener Käse (beliebt bei Kindern)
- Chochlious Schnecken
- Stifado Soupia Tintenfisch in Soße
- Ochtopodi krassato Oktopus in Wein
- Gigantes große Bohnen
- Kolokithokeftedes frittierte Zucchini bällchen
- Kolokithia tiganita frittierte Zucchini scheiben
- Moussakas Auberginenauflauf mit Hack
- Kolokithakia jemistagefüllte Zucchini
- Domates jemistas gefüllte Tomaten
- Souvlaki Fleischspieß

- Paidakia Lammkoteletts
- Bifteki Frikadelle
- Pastizio Nudelauf mit Hack
- Stifado Fleischartopf mit Zwiebel
- Chorta Wildgemüse
- Patates tiganites Pommes frites

Dazu trinken Sie am besten einen kretischen Wein und zum Nachtisch einen Raki.
Kali orexi! – Guten Appetit!



Getränke

- Nero Wasser
- Gala Milch
- Biera Bier
- Chimo portokali frischer Orangensaft
- Krassi levko Weißwein
- Krassi kokkino Rotwein
- Elliniko kafe griechischer Kaffee
- Gliko süß
- Metrio mittelsüß
- Sketo ungezuckert
- Galliko Kafe Filterkaffee
- Nescafe Nescafé

Unser Tipp: Bestellen Sie im Kafonion, der Bar oder Taverne einen „Frappe“. Das ist geschüttelter Pulverkaffee mit kaltem Wasser und Eiswürfeln aufgefüllt. Das Ganze trinken Sie mit dem Strohhalm, je nach Geschmack mit Zucker und / oder Milch. Das Erfrischungsgetränk für heiße Sommertage.

Kreta - Diät

Mehr als die Hälfte aller Todesfälle in Deutschland entstehen durch Herz-Kreislauf-Erkrankungen. In diesem Zusammenhang ist wohl die bedeutendste Entdeckung der letzten Jahre die „Kreta-Diät“, aber mit Diät im Sinne von Abnehmen hat dies nichts zu tun. Es ist eine Art des Lebensstils und der Ernährung. Die positiven Eigenschaften der kretischen Küche konnten auch in der sogenannten 7-Länder-Studie nachgewiesen werden. Die Studie stellte fest, dass die Bewohner der Mittelmeerländer und ganz speziell die Bewohner Kretas, sehr viel seltener an Arterio-sklerose, Schlaganfall und Herzinfarkt litten und eine längere Lebenserwartung hatten als die Menschen nordeuropäischer Staaten.

Die Studienergebnisse ließen darauf schließen, dass dies auf die Ernährung, vor allem das Olivenöl, zurückgeht. Die Mittelmeerküche setzt zwar reichlich Fett, allerdings Olivenöl ein, was jedoch nicht zu erhöhten Cholesterinwerten führt. Im Durchschnitt konsumiert jeder Einwohner Kretas 34 Liter Olivenöl pro Jahr, dennoch treten kaum Herz-Kreislauf-Erkrankungen auf.

Die Ernährungsempfehlungen zur Kretadiät lauten: Viel Gemüse und frisches Obst, Fisch, Meeresfrüchte und Knoblauch. Dazu Olivenöl statt tierischem Fett und ein Glas Rotwein täglich. Aus den verschiedenen Variationen der Diät lassen sich sechs grundlegende Säulen der mediterranen Diät ernährungen zusammenfassen:

Die sechs Säulen der „Kreta-Diät“ Fisch



Die meisten Fische sind fettarm und leicht verdaulich. Vor allem Meeresfische versorgen uns mit wertvollen Mineralien, beispielsweise Jod, Kalzium und Phosphor, die für eine gute Schilddrüsenfunktion sowie für gesunde Knochen und Zähne verantwortlich sind. Fettreichere Fische wie Hering, Makrele oder Lachs enthalten essenzielle Omega-3-Fettsäuren, die vor Herz-Kreislauf-Erkrankungen schützen, die Nervenzellen unterstützen und dem Bluthochdruck entgegenwirken.

Hülsenfrüchte

Statt deftiger Beilagen gibt es häufig Linsen, Kichererbsen und Bohnen. Zusammen mit Fisch und Meeresfrüchten liefern diese wertvolles Eiweiß und genügend Ballaststoffe. Das ist auch wichtig, denn während in Deutschland Vollkorn und Mischbrot einer der Hauptlieferanten für Ballaststoffe sind, wird am Mittelmeer hauptsächlich das ballaststoffärmere Weißbrot verzehrt.



Gemüse

Die wichtigste Rolle in der Ernährung der Kreter spielen frisches Gemüse und Obst. Sie stecken voller Vitamine, Mineralstoffen, bioaktiver Substanzen und Ballaststoffe, die den Stoffwechsel sowie unterschiedliche Funktionen unseres Körpers günstig beeinflussen und uns vor vielen Krankheiten schützen. Und Kräuter und Gewürze, die in der kretischen Küche reichlich verwendet werden, enthalten wichtige immunisierende, zum Teil sogar krebshemmende Stoffe.

Olivenöl

An Stelle von tierischem Fett gibt es fast ausschließlich Olivenöl, ob zum Backen, als Salat-Sauce oder zum Braten. Pro Tag sollen es mindestens 5 EL Olivenöl sein. Dafür darf aber zusätzlich kein tierisches Fett (Butter, Schmalz) verzehrt werden. Als Olivenöl sollten möglichst traditionell kretisch hergestellte Olivensorten verwendet werden. Das kretische Olivenöl enthält mehr Vitamine und Enzyme als anderes Olivenöl aus dem Mittelmeerraum. Außerdem ist es reich an Vitamin E und vielen wichtigen sekundären Pflanzenstoffen, die das Herz schützen und das Blut vor oxidativen Veränderungen bewahren.



Wein

In Maßen getrunken trägt Wein nicht nur zu Genuss und Lebensfreude bei: Er ist auch gesund, wie Ernährungsforscher herausgefunden haben. Die vielen sekundären Pflanzenstoffe, vor allem in Rotwein, schützen vor Arteriosklerose und wirken antibakteriell.



Fleisch

Einmal pro Woche, nicht öfter, kommt auf Kreta Fleisch auf den Tisch, meist Geflügel, Lamm oder Zicklein. Schwein oder Rind gibt es nur selten. Wurst, die meist aus Schweinefleisch hergestellt wird, kommt so gut wie nie auf den Teller. Zu viel Fleisch erhöht das Risiko vieler so genannter Zivilisationskrankheiten wie diverser Herz-, Gelenk- und Krebserkrankungen. Deshalb empfiehlt die moderne Ernährungswissenschaft auch uns, den Fleischkonsum auf maximal zwei- bis dreimal pro Woche zu beschränken.



Viel Spaß beim Ausprobieren der Kreta-Diät!

Feiertage und Feste

Die Kreter feiern gerne und ausgiebig. Jeder Tag des orthodoxen Kirchenjahres ist mindestens einem Heiligen gewidmet. An diesem Tag begeht jeder Grieche, der den Namen des jeweiligen Heiligen trägt, seinen Namenstag, der von gleicher Bedeutung wie unser Geburtstagsfest ist.

Zudem ehren alle Ortschaften ihre Lokalheiligen mit festlichen Vergnügungen, zu denen auch jeder Fremde herzlich eingeladen ist. Diese Feierlichkeiten bleiben fast immer regional begrenzt. Hinzu treten noch einige nationale Festtage, die sich aus der Geschichte ableiten lassen. In den größeren Orten herrscht dann oft Volksfestatmosphäre. Überall wird gegessen und getrunken, am Dorfplatz spielen stundenlang Musikanten mit Lyra und Laouto.

Ostern – In Feierlaune

Ostern ist das wichtigste Fest aller Griechen. Karfreitag und Ostern feiern die Kreter sehr ausgiebig.

Am Karfreitag erinnern große Prozessionen an die Grablegung Christi. In der Osternacht kommen die Gläubigen vor Mitternacht in den Kirchen zusammen. Sobald der Priester die Auferstehung verkündet hat (Christos Anesti) und die Glocken läuten, zündet er eine Kerze an. Dann reicht man die Flamme von Kerze zu Kerze weiter.



In den Straßen werden Böllerschüsse abgefeuert und Feuerwerke abgebrannt – ein Spektakel, wie wir es zu Hause von Silvester kennen.

Zum Brauchtum gehört - neben dem Grillen eines Lammes oder eines Zickleins, dass man hart gekochte, rot gefärbte Eier gegeneinander schlägt. Wer am Ende das Ei mit der härtesten Schale hat, darf sich glücklich schätzen. Da sich die orthodoxe Kirche am Julianischen Kalender orientiert, wird Ostern meist eine bis mehrere Wochen später gefeiert als in der katholischen oder evangelischen Kirche.

Weitere wichtige Feiertage

6. Januar

Allerorts feiert man die Taufe Christi. Zu diesem Zwecke werden Kreuze ins Meer geworfen, die junge Männer tauchend wieder zu Tage fördern sollen.

25. März

Maria Verkündigung. Gleichzeitig nationaler Gedenktag an den Aufstand gegen die türkische Fremdherrschaft (1821).

1. Mai

Frühlingsfest. Man hängt Blumenkränze an die Haustüren, fährt hinaus in die Natur und isst im Freien.

20. – 27. Mai

Zum Gedenken an den Widerstand gegen die deutsche Besatzung im Zweiten Weltkrieg, finden in Chania Wettkämpfe und Feierlichkeiten statt.

15. August

Maria Himmelfahrt. Eines der größten Feste der orthodoxen Kirche.

28. Oktober

„Ochi-Tag“. Das griechische Wort „ochi“ bedeutet „nein“ und spielt auf die Weigerung der griechischen Regierung an, sich Mussolinis Ultimatum von 1940 zu ergeben.

07. – 09. November

Gedenktag der Märtyrer von Arkadi, die sich 1866 selbst töteten, um nicht den Türken in die Hände zu fallen. Hauptsächlich im Kloster Arkadi und in Rethymnon von Bedeutung.

Sprache und kleiner Sprachführer

Die Hürde, die ein Deutscher zu überwinden hat, wenn er die neugriechische Sprache erlernen will, ist hoch, denn diese Sprache hat, innerhalb der europäischen Sprachgemeinschaft, einen eigenständigen Charakter. Vom Deutschen gibt es nur wenige Brücken zum neugriechischen Wort. Passen Sie auf, wenn Sie auf Fragen antworten, denn das deutsche „nein“, wenn Sie „nee“ sagen, versteht der Grieche als „ja“.

Kleiner Sprachführer

nä	ja
ochi	nein
cherete	seid begrüßt
ti kanis	wie geht es Dir
pos se lene	wie heißt Du

kalimera	guten Morgen
kalinichta	gute Nacht
theolo	ich möchte

kafenion	Café
taverna	Taverna
tualetta	Toilette

trapesa	Bank
tachidromio	Post
farmakio	Apotheke
leoforio	Bus
periptero	Kiosk
anaptira	Feuerzeug

ena	eins
dio	zwei
tria	drei
tessera	vier
pente	fünf
exi	sechs
epta	sieben
ochto	acht
enea	neun
deka	zehn

parakallo	bitte
efcharisto	danke
jassu, jassas	hallo

kala	gut
signomi	Verzeihung

kalispera	guten Abend
ti ora ine?	Wie spät ist es?
posso kani?	Was kostet das?

estiatorio	Restaurant
logarjasmio	Rechnung

lefta	Geld
gramma	Brief
tilefono	Telefon
paralia	Strand
tsigarra	Zigaretten
germaniki efimerida	deutsche Zeitung

eikosi	zwanzig
trianda	dreißig
saranda	vierzig
peninda	fünfzig
exinda	sechzig
efdominda	siebzig
ochtonda	achzig
eneninda	neunzig
ekato	hundert

<i>A a</i> alfa a	<i>B β</i> wita (beta) w	<i>Γ γ</i> gamma g (vora, o, u) j (vore, i)	<i>Δ δ</i> delta th (engl. the)	<i>E ε</i> epsilon e	<i>Z ζ</i> sita (zeta) z wie s in Rose	<i>H η</i> ita (eta) i	<i>Θ θ</i> thita (theta) th (engl. thing)
<i>I ι</i> jota i	<i>K κ</i> kapa k	<i>Λ λ</i> lambda l	<i>M μ</i> mi m	<i>N ν</i> ni n	<i>Ξ ξ</i> xi ks	<i>O ο</i> omikron o	<i>Π π</i> pi p
<i>Ρ ρ</i> ro r	<i>Σ σ ζ</i> sigma s, ss	<i>Τ τ</i> taf (tau) t	<i>Υ υ</i> ipsilon i	<i>Φ φ</i> phi f	<i>Χ χ</i> chi ch	<i>Ψ ψ</i> psi ps	<i>Ω ω</i> omega o

Nützliche Tipps von A – Z

All-Inklusive

All-Inklusive schließt nebst Mahlzeiten auch ortsübliche alkoholische und alkoholfreie Getränke ein. Importierte Getränke, wie Weine und Spirituosen, müssen in den meisten Fällen extra bezahlt werden, ebenso wie Essen à-la-Carte. Das All-Inklusive beginnt und endet in der Regel um 12:00 Uhr mittags.

alltours im Social Web

alltours finden Sie auch auf Facebook, Instagram, und YouTube. Folgen Sie uns auf Facebook, posten Sie Ihre besten Urlaubsfotos auf Instagram (#alltours) oder schauen Sie sich unsere Videos auf YouTube an und werden so Teil der alltours Community.



Apotheken

Apotheken erkennt man am grünen Kreuz auf weißem Grund. Sie sind zu den normalen Geschäftszeiten geöffnet. Welche Apotheke Notdienst hat, erfährt man durch die Schilder im Schaufenster der Apotheke. Medikamente werden zum Großteil eingeführt, vieles ist rezeptfrei und günstiger als zu Hause.

Arzt

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte sofort an die Rezeption, die Ihnen behilflich sein wird, den nächstliegenden Arzt zu rufen. Auch Ihre **alltours**-Reiseleitung kann Ihnen Deutsch oder Englisch sprechende Ärzte empfehlen.

Baden

Das Baden im Pool oder im Meer ist für fast jeden von Ihnen das A und O im Urlaub. Vor allem Kinder verbringen viel Zeit im Wasser und unterschätzen mögliche Gefahren, die mit dem Baden verbunden sein können. Daher bitten wir Sie, folgende Hinweise aufmerksam zu lesen.

Denn Ihre Sicherheit und das Wohl Ihrer Kinder stehen für uns an oberster Stelle.

Was ist beim Baden im Pool oder im Meer zu beachten?

- Gefahrenquellen an Pools und Stränden können von Kindern nicht als solche erkannt werden. Da sie als Eltern eine Aufsichtspflicht haben, lassen Sie bitte Ihre Kinder niemals aus den Augen. Dies gilt erst Recht, wenn keine Aufsicht bzw. kein Lifeguard anwesend ist.
- Alkohol und / oder ein zu voller Magen sind unvereinbar mit Baden oder Schwimmen. Verzichten Sie vor einem Aufenthalt im Wasser auf jeglichen Alkohol und halten Sie nach dem Essen Ruhezeiten ein.
- Bitte beachten Sie die Pool-Nutzungszeiten. Gehen Sie nicht in den Pool, wenn Reinigungsarbeiten durchgeführt werden oder das Wasser abgelassen wird.
- Hinweisschilder am Pool sind zu beachten. Nehmen Sie sich auch unbedingt die Zeit, Ihren Kindern die Regeln und Hinweise vor Benutzung des Pools zu erklären.
- Springen vom Beckenrand ist generell untersagt.
- Machen Sie sich mit den Gegebenheiten des Pools vertraut: Achten Sie auf Wassertiefen, erkundigen Sie sich, wo im Notfall Rettungsringe / -stangen und eine Erste Hilfe-Ausrüstung zu finden sind.
- Das Poolwasser wird kontinuierlich mithilfe von Pumpen gereinigt. Die hierfür benötigten Wasserein- und -ausläufe befinden sich
- sowohl am Boden als auch an den Wänden und sind mit Gittern abgedeckt. Die Pumpen erzeugen an den Ansaugöffnungen einen starken Sog, der trotz Schutzgitter gefährlich werden kann. Halten Sie sich daher immer von diesen Öffnungen fern.
- Zu Ihrem und dem Schutz anderer, bitte niemals Manipulationen an den Sicherheitsgittern vornehmen.
- Sollten Sie bemerken, dass Schutzgitter fehlen, verlassen Sie sofort den Pool und warnen Sie andere Badegäste. Machen Sie der Hotelleitung umgehend Meldung.

Baden im Meer

Am Meer sind die Warnflaggen zu beachten

- Rot: Badeverbot, Gefahr!
- Gelb: Vorsicht, aufgepasst!
- Grün: Keine Gefahr.

Banken

Banken sind werktags von 08.30 - 13.30 Uhr geöffnet. Geldautomaten finden Sie in den Urlaubsorten.

Busse

Auf Kreta ist das Linienbusnetz relativ gut ausgebaut. Busknotenpunkte sind Heraklion, Rethymon und Chania. Die Fahrscheine kaufen Sie im Busbahnhof, an den Haltestationen mit Bushäuschen oder im Bus. Fahrpläne erhalten Sie bei den Busbahnhöfen.

FKK

FKK ist auf Kreta offiziell verboten.

Fotografieren

In Museen und archäologischen Stätten ist das Fotografieren und Filmen gestattet (jedoch ohne Stativ; in Museen gegen Gebühr). In Kirchen und militärischen Anlagen ist das Fotografieren verboten. Bei Personenaufnahmen sollten sie zuerst um Erlaubnis bitten. Ein fragendes Lächeln wirkt oft Wunder!



Geschäftszeiten

Die Geschäfte in den größeren Städten sind wie folgt geöffnet:

DI, DO, FR: 09.00 – 13.30 und 18.00 – 21.00 Uhr.
MO, MI, SA: 09.00 – 14.00 Uhr. In den touristischen Zentren gelten diese Zeiten nicht, dort sind die Geschäfte bis gegen 23.00 Uhr geöffnet.

Gottesdienste

Die Zeiten der Gottesdienste entnehmen Sie bitte den Aushängen an den Kirchen.

Hotel

Der Ansprechpartner für alle Fragen rund um Ihr Feriendomizil ist die Rezeption. Safe mieten, Zimmertelefon frei schalten lassen oder Weckdienst. Gerne ruft man Ihnen auch ein Taxi und leitet Ihre frankierten Postkarten weiter.

Internet

In den meisten Hotels stehen Ihnen mittlerweile Terminals zur Verfügung, an denen Sie ins Internet kommen. Die Terminals funktionieren entweder mit Münzeinwurf oder Codes, die Sie an der Rezeption erwerben können.

Außerdem gibt es in den meisten Ferienorten Internetcafes.

Kleiderordnung

Bitte achten Sie bei Besichtigung von Klöstern und Kirchen auf knie- und schulterbedeckende Kleidung.

Konsulate / Botschaften

Deutsche Konsulate

Chania

Honorarkonsulat der BRD

Goethe-Zentrum, Digeni Akrita 3

Tel: 28210-68876

Heraklion

Deutsches Konsulat

25. August Str 46

Tel.: 2810-22 62 88

Österreichisches Konsulat

Miltiadi Karatzi 74

Heraklion / Neo Alikarnassos

Tel.: 2810-33 14 97

Fax: 2810-22 15 48

Botschaft der Schweiz

Iassiou Str. 2
11521 Athen
Tel.: 210-7230364-6 u. 210-7299471-2
Vertretung auf Kreta über das österreichische
Konsulat (siehe oben).

Niederländisches Konsulat

Dimokratias 11
Tel.: 2810-24 17 00
Fax: 2810-22 65 13

Krankenhäuser

Heraklion

Panepistimiako – Uniklinik
Tel.: 2810-39 21 11
Venizelou – Nähe Knossos
Tel.: 2810-36 80 00

Rethymnon

General Hospital
Tel.: 28310-2 74 91
Agios Nikolaos
General Hospital
Tel.: 28410-6 60 00

Chania

Staatliches Krankenhaus
Ortsteil Mournies
Tel.: 28210-2 20 00

Privatklinik Gavrilakis
Tel.: 28210-70814 und 70800

Ierapetra

Staatliches Krankenhaus
Tel.: 28423-40122

Landessitten

Achten Sie auf die Körpersprache der Griechen. So werden Sie sehen, dass das „Nein“ oft einfach mit dem Hochziehen der Augenbrauen ausgedrückt wird.

Leitungswasser

Leitungswasser gilt offiziell als Trinkwasser, schmeckt aber nicht überall gleich gut. Wir empfehlen stilles Wasser, welches es günstig in jedem Supermarkt zu kaufen gibt.

„mein alltours Reiseplaner“ – Ihr digitaler Reisebegleiter

Unsere App der „mein alltours Reiseplaner“ informiert Sie über alle wichtigen Details zu Ihrer Buchung, meldet sich bei Flugzeitenänderungen per Push-Nachricht und bietet Ihnen exklusive Tipps unserer Reiseleiter zu Ihrem Zielgebiet. Alle wichtigen Funktionen im Überblick:

- Sämtliche Details der Buchung, wie Stand der Zahlungen und Fluginformationen, sind immer aktualisiert in der App verfügbar.
- Flugzeitenänderungen werden zudem direkt als Push-Nachrichten über die App geschickt.
- Umfangreiche Zielgebietsinformationen, zum Beispiel die Anschrift der nächstgelegenen Apotheke oder Segelschule, ergänzt um Tipps der alltours Reiseleiter machen die App zum informativen Reiseführer.
- Wichtige Hinweise wie ein Notfall-Kontakt tragen zu einer entspannten Reise bei.

Die kostenlose App kann für Android und iOS Smartphones in den jeweiligen App-Stores unter den unten stehenden QR-Codes gedownloadet werden:



Museen

Bitte erfragen Sie die aktuellen Öffnungszeiten der wichtigen Museen in den Städten bei Ihrer **alltours**-Reiseleitung.

Mopeds / Motorrad

Die Straßen Kretas sind oft in einem schlechten Zustand. Der Asphalt wird durch die Sonneneinstrahlung weich und rutschig. Auch geübte Fahrer unterschätzen oft die Straßenverhältnisse. In Griechenland besteht Helmpflicht. In Anbetracht der großen Unfallgefahr raten wir von der Anmietung eines Mofas oder Motorrads dringend ab!

Nichtraucherschutzgesetz

Im Januar 2009 wurde in Griechenland das Nichtraucherschutzgesetz in Kraft gesetzt. Das bedeutet, dass in allen öffentlichen Gebäuden (Banken, Post, Flughäfen etc.) nicht geraucht werden darf oder nur in speziell gekennzeichneten Zonen.

In den Hotels trifft dies auch für geschlossene Räume (Restaurant, Bar) zu.

Polizei

Heraklion

Astinomiko Megaro, Neo Alikarnasso

Ausländerpolizei Tel.: 2810-27 40 47

Verkehrspolizei Tel.: 2810-27 40 17

Touristenpolizei Tel.: 2810-27 40 40

Rethymnon

Sofoklis Venizelou Str.

Verkehrspolizei Tel.: 28310-2 88 91

Touristenpolizei Tel.: 28310-2 81 56

Chania

Megaron Astinomion, Leoforos Iraklion 23

Touristenpolizei Tel.: 28210-25930(1)

Post

In Griechenland ist Post und Telefondienst getrennt. Die Postämter in den Städten sind von 08.00 - 14.00 Uhr geöffnet. Abweichungen sind möglich. Die Postgebühren ändern sich häufig. Bitte fragen Sie Ihre **alltours**-Reiseleitung oder an der Rezeption. Auf Briefmarken die Sie am Kiosk oder im Souvenirladen kaufen, kann ein Aufpreis von 10 % erhoben werden.

Promillegrenze

Diese beträgt in Griechenland 0,00.



Safe

Für aus dem Hotel gestohlene Wertgegenstände und Geld haften weder das Hotel, noch Ihr Reiseveranstalter.

Wie überall auf der Welt kommt es auch hier vor, dass gestohlen wird. Bewahren Sie Ihre Wertsachen, wichtige Papiere, Flugticket und Geld deshalb im Mietsafe auf.

Treffen Sie die gleichen Vorsichtsmaßnahmen wie zu Hause:

- lassen Sie kein Geld im Hotelzimmer liegen
- behalten Sie auch im Gedränge Ihr Gepäck gut im Auge
- nehmen Sie nur den Geldbetrag mit, den Sie auszugeben gedenken
- stecken Sie das Portemonnaie nicht in die Gesäßtasche
- lassen Sie keinerlei Gegenstände in Ihrem Mietwagen liegen

Verluste müssen der örtlichen Polizei gemeldet werden, für etwaige Ansprüche an Ihre Versicherung benötigen Sie ein Polizeiprotokoll.

Sonne

Unterschätzen Sie nicht die Intensität der Sonnen-einstrahlung auf Kreta. Schützen Sie sich vor Sonnenbrand, indem Sie ein schattiges Plätzchen aufsuchen und eine Sonnencreme mit hohem Lichtschutzfaktor verwenden. Sie bräunen auch im Schatten, die Bräune hält viel länger und Ihre Haut wird es Ihnen danken. Zum Schutz vor Sonnenstich sollten Sie eine Kopfbedeckung tragen. Dies gilt besonders auch für Wanderungen im Gebirge.

Sollten Sie trotz aller Vorsichtsmaßnahmen einen Sonnenbrand bekommen, erkundigen Sie sich in der nächsten Apotheke nach einer passenden Salbe. Schwindelgefühl, Übelkeit, Erbrechen und starke Kopfschmerzen sind Anzeichen für einen Sonnenstich. In diesem Fall suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf.

Telefonieren

Auslandsgespräche können Sie von ihrem Hotel aus führen. Folgende Ländervorwahlen sind zu beachten:

Deutschland 0049, Österreich 0043, Schweiz 0041 und Niederlande 0031.

Dann die Ortswahl ohne die Null, sowie die gewünschte Rufnummer.

Bei Ortsgesprächen in Griechenland muss immer die Ortsvorwahl dazu gewählt werden.

Toiletten

Die „Örtchen“ sind hin und wieder in mangelhaftem Zustand. Wegen der Verstopfungsgefahr kretischer Abwasserrohre spült man das Papier nicht weg, sondern wirft es in den bereitstehenden Eimer.

Trinkgeld

In der Regel gibt man ca. 10 % des Rechnungsbetrags. Da in den Tavernen Rechnung und Wechselgeld meist auf einem Teller gebracht werden, lässt man das Trinkgeld einfach darauf liegen.

Taxi

Obwohl es in den letzten Jahren Preiserhöhungen gab, ist das Taxi fahren noch relativ günstig.

Tankstellen

Gibt es fast in jedem Ort. Tanken Sie bitte rechtzeitig, da die meisten Tankstellen um 19.00 Uhr schließen. Sonntags bleiben Viele geschlossen.

Umwelt

Wasser ist Leben und gerade in südlichen Urlaubsregionen knapp. Darum verwenden Sie es bitte sparsam. Einige Tipps:

- Drehen Sie doch beim Duschen während des Einseifens den Hahn einmal kurz zu.
- Unterstützen Sie bitte auch die Aktion „flexibler Handtuchwechsel“ sofern Ihr Hotel diesen Service anbietet.
- Energie sparen: Schalten Sie bitte Licht, Klimaanlage und andere Energiefresser beim Verlassen des Hotelzimmers aus.
- Landschaftsschutz: Abfall ist vermeidbar und achtloses Wegwerfen verunstaltet die Landschaft. Benutzen Sie Plastiktüten mehrfach. Oftmals ist eine geregelte Entsorgung von

Sondermüll, wie z. B. Batterien, in Ihrem Urlaubsgebiet nicht möglich. Nehmen Sie diese doch dann bitte wieder mit nach Hause.

- Artenschutz: Auf Kreta stehen die „Kri-Kri“-Wildziegen unter besonderem Schutz. Ebenso die Schildkröte Carretta Carretta, die an den Stränden ihre Eier ablegt. Die Nester werden an den Stränden geschützt. Achten Sie bitte darauf. Das Entfernen von Korallenstücken kann in Griechenland streng bestraft werden.

Verkehr

Es gibt mittlerweile gut ausgebaute Straßen auf Kreta. Für Zweiradfahrer sind Schlaglöcher, Ölspuren und abgebröckelte Ränder der dünnen Asphaltdecken sehr gefährlich.

Wertsachen

Geld, Wertgegenstände, Ausweise und Reiseunterlagen sollten Sie im Hotelsafe einschließen. Wie überall üblich, haften Hoteliers nicht für Diebstähle im Zimmer oder übrigen Hotelbereich. Wenn Sie unterwegs sind, nehmen Sie immer nur soviel Geld mit wie Sie voraussichtlich benötigen und achten Sie auf Ihre Handtasche, Ihren Rucksack o. ä. Lassen Sie nie etwas im Auto liegen, auch nicht im Kofferraum.

Zeit

Auf Kreta gilt ganzjährig MEZ +1 Stunde, stellen Sie entsprechend Ihre Uhr eine Stunde vor. Sommer- und Winterzeitumstellung erfolgt ebenso und zeitgleich zu uns.

Inselstädte

Heraklion

Heraklion, die Hauptstadt Kretas ist mit ca. 150.000 Einwohnern die größte Stadt der Insel und befindet sich an der Nordküste, ziemlich genau in der Mitte. Als fünftgrößte Stadt Griechenlands stellt Heraklion das Wirtschafts- und Handelszentrum Kretas dar.

Heraklion, die Stadt der Kontraste, hat zwei Gesichter. Orientalisch auf der einen Seite mit den venezianischen und türkischen Hausfassaden, farbenprächtigen Märkten und engen Gassen, wo es noch kleine Geschäfte und Krämerläden gibt, und europäisch auf der anderen Seite mit modernen Gebäuden und erstklassigen Geschäften.

Die Stadt und das umliegende Gebiet hat dem Besucher Vieles zu bieten. Beliebte Sehenswürdigkeiten sind der Morosini-Brunnen aus dem Jahre 1628, die venezianische Loggia aus dem 17. Jh. und die Kirche Agios Titus, welche ganz in der Nähe der Loggia liegt und in der die Schädel-reliquie des heiligen Titus aufbewahrt wird. Des Weiteren gibt es zwei Museen in Heraklion, und zwar das sehr interessante Archäologische Museum mit einer Sammlung aus allen Perioden kretischer Geschichte, sowie das Historische Museum, in dem Kunstwerke, Münzen und Dokumente von der byzantinischen Zeit bis zur kretischen Unabhängigkeit ausgestellt sind.

Beeindruckend sind auch der Fischereihafen mit dem Kastell Koules sowie die Stadtmauern und das Grab von Nikos Kazantzakis. Die Festungsanlagen sind etwa 5 km lang. Auf einer der sieben Bastionen, der Martinengo-Bastion, liegt der berühmte Schöpfer des „Alexis Zorbas“ begraben. Heraklion eignet sich sehr gut zu einem Einkaufs-bummel. Vom Hafen aus führt die Straße des 25. August in das Stadtzentrum, in dem sich viele Geschäfte befinden. Am Ende dieser Straße beginnt die Marktstraße Odos 1866. Nach links zweigt die Dikeosinis-Straße ab und führt zur Platia Eleftherias, dem Stadtzentrum.

Chania

Chania ist die Hauptstadt des gleichnamigen Regierungsbezirkes und mit ca. 65.000 Einwohnern die zweitgrößte Stadt Kretas und sechst-größte Griechenlands. Sie liegt in einer frucht-baren Ebene zwischen den beiden Halbinseln Akrotiri im Osten und Rodopou im Westen.

Die Stadt bietet trotz Zerstörung durch Kriege heute noch ein buntes, von den verschiedensten Kulturen geprägtes Bild. Vor allem Venezianer und Türken haben ihre Spuren hinterlassen.



Das Herz der Stadt, die Markthalle ist der Handelsplatz in Chania für Obst, Gemüse, Fleisch, Fisch, Käse, Brot, Gewürze und Korb-waren und ist auf alle Fälle einen Besuch wert. Das Nachtleben der Stadt spielt sich am Hafen ab. Dort trifft man sich in den Tavernen, Cafes, Bars und Diskotheken bei einem Kaffee sketo, einem Ouzo oder ganz einfach, um dem bunten Treiben zuzusehen. In der Altstadt sind noch verschiedene Festungsanlagen zu sehen, darunter die innere venezianische Mauer, die den Stadtteil Kastelli umschließt.

Am Ortsrand von Kastelli steht auch das venezianische Arsenal, das einst, von den Venezianern erbaut, als Schiffswerft diente und wo unter der Türkenherrschaft regelmäßig griechisch-orthodoxe Gottesdienste abgehalten wurden.

Am Westrand des Stadtteils Kastelli beginnt, gegenüber des Syntivani-Platzes, die von reizvollen, teilweise restaurierten venezianischen

Häusern umgebene Zambeliou. Sie führt in das Topanas-Viertel mit seinem Labyrinth aus alten Häusern und schmalen Gässchen. In der Nähe steht eine Kirche gleichen Namens, die unter den Türken in die Topu-Aga-Moschee umgewandelt wurde.

Rethymnon

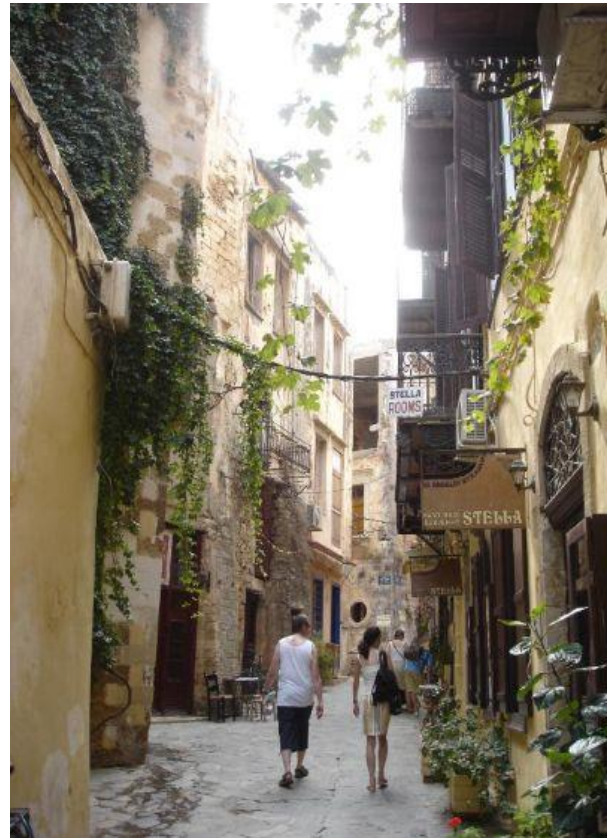


Rethymnon, an der Nordküste der Insel gelegen, genau zwischen Heraklion und Chania, ist mit ca. 20.000 Einwohnern die drittgrößte Stadt Kretas und Verwaltungshauptstadt des gleichnamigen Kreises. Die Hauptblütezeit Rethymnons fällt in die venezianische Epoche, als es besonders durch Pflege von Kunst und Literatur, vor allem aber der Buchdruckerkunst, den Ruf einer intellektuellen Stadt genoss.

Die Altstadt, eine der malerischsten Griechenlands, bietet eine bunte Mischung venezianischer, türkischer und zeitgenössischer Bauten. Schmale und allerschmalste Gassen und Gässchen führen den Besucher zu der venezianischen Festung, deren Bauten noch heute eindrucksvoll das Stadtbild beherrschen. Der venezianische Hafen am Fuße der Festung ist mit seinen buntbemalten Fischerbooten begehrtes Motiv für alle Fotofreunde.

Türkische Minarette und Wohnhäuser mit ihren charakteristischen Holzbalkonen sind noch Zeugnisse einer Epoche Kretas, die andernorts kaum mehr spürbar ist. Mit der Befreiung von den

Türken wurden auch die meisten Bauten jener Zeit abgerissen. Das Museum von Rethymnon, untergebracht in der venezianischen Loggia, ist vor allem durch seine umfangreiche Münzsammlung bekannt.



Besonders angenehm wird ein Aufenthalt in Rethymnon durch den weiten Sandstrand am Rande der Altstadt.

Wenn Sie gerne Autofahren

Sollten Sie sich während Ihres Urlaubes das Vergnügen gönnen, Kreta auf eigene Faust zu entdecken, empfehlen wir Ihnen die renommierte und bekannte Mietwagenunternehmen:

Für Ost-Kreta:  **autocandia**
CAR RENTALS GREECE

Für West-Kreta:



Für Ierapetra:  **SOUTH CRETE TOURS** S.A.
TOURISTIC SERVICES SINCE 1978

Um Ihnen unliebsame Erfahrungen zu ersparen und da Ihre Sicherheit uns am Herzen liegt, pflegen wir schon langjährige Geschäftsbeziehungen zu unserem Vertragspartners.

Unsere Vertragspartners bieten Ihnen folgende Vorteile:

- eine große Flotte von Fahrzeugen in allen Kategorien und Service auf der gesamten Insel.
- Die geschlossenen Fahrzeuge verfügen alle über Klimaanlage (inklusive).
- Im Preis enthalten sind freie Kilo-meter.

Reservieren Sie Ihren Mietwagen bequem bei Ihrer **alltours**-Reiseleitung.

Sie macht Ihnen auch gerne Routenvorschläge ganz nach Ihrem Geschmack.

Bitte beachten Sie: Sie benötigen Ihren Führerschein und sollten mindestens 23 Jahre alt sein.

An den quirligen Verkehr in den Städten gewöhnen Sie sich sicher schnell. Die Kreter fahren unkonventionell und temperamentvoll, reagieren aber blitzschnell. Es „passiert“ fast nie

etwas. Verlassen Sie sich aber nicht auf Ihre Vorfahrt.

Im Gebirge zu fahren, ist für Viele ein Genuss.

Hupen Sie bei Serpentinaen, es könnte Ihnen sonst jemand auf Ihrer Fahrbahn entgegenkommen. Rechnen Sie damit, dass Schafherden oder einzelne Wildziegen die Straße überqueren oder dass ein Esel stur mitten auf der Straße steht.

Hupen Sie sicherheitshalber auch beim Überholen, und überhaupt: Hupen Sie bei jeder Gelegenheit!

Zu Ihrer Information, es gelten folgende Geschwindigkeitsbegrenzungen:

- 50 km/h in der Stadt
- 80 km/h auf der Landstraße
- 100 km/h auf der Nationalstraße.

Es besteht auch in Griechenland eine Anschnallpflicht. Außerdem ist das Führen eines Fahrzeugs unter Alkoholeinfluss nicht gestattet.

Wir wünschen Ihnen eine gute Fahrt!



Erleben Sie Kreta

Ihre Ausflüge buchen Sie bitte im Anschluss an Ihre Begrüßungsinformation oder während einer der regelmäßigen Sprechstunden bei Ihrer **alltours**-Reiseleitung. Sie nennt Ihnen gerne Details wie Abholzeiten, Verlauf und vieles mehr. Alle unsere Busausflüge werden von deutschsprachigen Reiseführern begleitet, die Ihre Urlaubsinsel aus dem „ff“ kennen.

Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie unser Ausflugsangebot. Verantwortlich für die Durchführung und Organisation ist die örtliche Agentur:

Danaos Travel Service
50 Giamalaki Str.
71202 Heraklion Kreta

alltours ist nur Vermittler der Ausflüge.

Kinderermäßigung:

Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer **alltours**-Reiseleitung.

Stornierungen können nur bis 24 Stunden vor Ihrer Abholzeit des Ausfluges vor der Abfahrt vorgenommen werden.

Falls Sie Ihre **alltours**-Reiseleitung nicht rechtzeitig informieren können, wenden Sie sich bitte telefonisch an die Agentur:

0030 2811 808730 (1)

- Eintrittspreise sind vor Ort zu zahlen!



Knossos und Heraklion

Durchgeführt von: Danaos Travel Services
ab allen Urlaubsorten

Auf den Spuren der Minoer

Kommen Sie mit und bestaunen Sie die wichtigste Sehenswürdigkeit der Insel – den Palast von Knossos. Genießen Sie die Zeitreise in die feine Lebensart der damaligen Inselbewohner und lassen Sie sich beeindrucken vom architektonischen Höhepunkt dieses „Goldenen Zeitalters“.

Lange bevor Europa erwachte, existierte auf Kreta eine strahlende Hochkultur, die als geistige Heimat unseres Kontinents gilt.

Tauchen Sie ein in die Residenz des sagenumwobenen Königs Minos, die aus 1400 Räumen, unzähligen Gängen und Hallen bestand und lassen Sie sich von den kostbaren Fresken und Wandmalereien verzaubern.

Erfahren Sie, wie und wo sich der Minotaurus, das sagenhafte Mensch-Stierungeheuer, aufhielt und vieles mehr.

Die fast 4000 Jahre alte Anlage wurde ab 1900 von Sir Arthur Evans freigelegt. Der Brite wendete in der Fachwelt umstrittene Methoden an, bei Rekonstruktionen ließ er Bauteile weg und fügte andere hinzu. Für Laien schuf er dadurch jedoch ein anschauliches Bild vom wichtigsten Kulturzentrum dieser Epoche.

Bei der anschließenden Stadtführung durch die Inselhauptstadt Heraklion sind Sie wieder in der Gegenwart angekommen. Entdecken Sie die kulturellen Perlen der Altstadt und lassen Sie sich einfach treiben. Vorbei an Shoppingtempeln, hin zu kleinen und großen Wundern des Alltags.



Kleine Kretarundfahrt

Durchgeführt von: Danaos Travel Services

ab Bali, Panormo, Rethymnon, Georgioupolis

Von allem etwas

Entdecken Sie das wildromantische Kreta. Der Tag bezaubert durch traumhafte Landschaft – alte Dörfer, mächtige Berggipfel, kleine Fischerorte, verträumte Klöster und die wildromantische Südküste mit einem Hauch von Afrika. Sie verlassen die Nationalstraße im Norden beim Dorf Vrisses und fahren hinein in das Landesinnere. Bald schlängelt sich die Straße die karstigen Berghänge hinauf. In den Ausläufern der Lefka Ori, den Weissen Bergen, erreichen Sie auf 800 Metern Höhe die Askifou-Hochebene. Diese Region ist sehr fruchtbar und die Häuser liegen zwischen üppigen Weinreben. Links der Straße erhebt sich die Ruine eines türkischen Kastells auf einem Hügel.

Oberhalb der Hänge der Imbros-Schlucht führt Sie der Weg weiter Richtung Süden. Auf dieser Strecke jagt ein Panoramablick den anderen. Das Meer erreichen Sie bei Frangokastello. Geister sollen um die wuchtige und 1371 von den Venezianern erbaute Frankenburg ihr Unwesen treiben. Keine Angst – man sagt, es spuke nur einmal im Jahr im Monat Mai. Weiter geht die Fahrt entlang der Südküste. Je nach Lust und Laune nehmen Sie ein erfrischendes Bad im Libyschen Meer oder genießen die kretische Küche – oder beides.

Das Mönchskloster Preveli ist ein ausgesprochen hübsches Kloster. Es war einmal das reichste Kloster Kretas und liegt weit entfernt von jeder Ortschaft inmitten der schroffen Felslandschaft. Von hier aus genießen Sie den wunderschönen Panoramablick auf die wildromantisch, einsame Landschaft und das tiefblaue Libysche Meer. Ein kleines Museum erzählt von der Geschichte des Klosters. Entlang der imposanten Kourtaliotiko-Schlucht führt Sie der Weg am Nachmittag wieder zurück an die Nordküste.

Entdecken Sie Urlaub!



Kreta Pur

Den Kretern auf der Spur

Durchgeführt von: Danaos Travel Services

ab Bali, Panormo, Rethymnon, Georgioupolis

Erleben Sie Kreta hautnah, abseits vom Trubel

Freuen Sie sich auf einen ruhigen Tag abseits der Ferienorte, im Herzen der Insel.

Unser erstes Ziel ist Melidoni. Geniessen Sie die erfrischende Kühle im Inneren der großen Tropfsteinhöhle von Melidoni. Einer Kultstätte seit minoischer Zeit. Lassen Sie sich faszinieren von einmaligen Formen der einzigartigen Stalaktiten und Stalagmiten und erfahren Sie Höhlengeschichte.

Eine weitere Perle des Tages ist das Töpferdorf Margarites, dass weit über die Landesgrenzen hinaus berühmt für seine Töpferwaren ist. Die Häuser entlang der Dorfstraße erstrahlen im typischen Weiß und sind gesäumt von kleinen Geschäften und Töpfereien. Bummeln Sie durch die malerischen Gassen und erleben Sie hautnah das Entstehen von Tellern, Tassen und Deko-Artikel und nutzen Sie die Gelegenheit die kleinen Kunstwerke direkt beim Erzeuger zu entstehen.

Eingebettet in grandiose Landschaft liegt das Nationalheiligtum Kretas, das Kloster Arkadi. Kloster und Pilgerstätte zugleich mit einer großartigen Kirchenfassade ist es ein kulturelles und architektonisches Denkmal. Während der Türkenkriege wurde das Kloster weltweit zum Symbol für Freiheit. Erfahren Sie mehr über die Geschichte Arkadis und bewundern Sie historische Fundstücke und wertvolle Sakrale im Klostermuseum.

Ein Geheimtipp ist die üppig grüne Schlucht von Agios Antonios mit vielen Gumpen und Felsformationen. Bestaunen Sie beim kleinen Spaziergang zum Schluchteingang die Kapelle des Heiligen Antonios, in Felsen geschmiegt und erfahren Sie was es mit den vielen

kleinen in die Felsen eingeklemmten Zettelchen auf sich hat.

Erleben Sie das Besondere!

Unser Hinweis:

Mittagessen ist im Preis enthalten. Denken Sie unbedingt an Ihren Fotoapparat.



Kreta Highlights “West“

Durchgeführt von: Danaos Travel Services
ab Kreta Ost und Urlaubsort Amoudara

Erleben Sie die Vielfalt Kretas

Entdecken Sie das wildromantische Kreta. Der Tag bezaubert durch traumhafte Landschaft – alte Dörfer, mächtige Berggipfel, kleine Fischerorte, die venezianisch geprägte Stadt Rethymnon und die wildromantische Südküste mit einem Hauch von Afrika.

Lernen Sie während der Fahrt die einzige Tiefebene der Insel die Mesera-Tiefebene – die Kornkammer Kretas - mit uralten Olivenbäumen und Orangenhainen kennen.

Genießen Sie Joghurt mit Thymianhonig oder Raki in einem ursprünglichen Bergdorf. Beim Schlendern durch das Dorf, erfahren Sie mehr über die Lebensweise der Einheimischen.

Bald erreichen Sie Matala - in den 60er Jahren bekannter Szenepplatz Kretas. Die „Blumenkinder“ aus aller Welt eroberten die jungsteinzeitlichen Wohnhöhlen am Strand und lebten hier als glückliches Gegenmodell zur bürgerlichen Gesellschaft. Fühlen nun auch Sie sich glücklich, bei einem erfrischendem Bad im Libyschen Meer oder den Gedanken an Ihre eigene blumige Vergangenheit.

Die Stadt Rethymnon ist eine ausgesprochen hübsche Stadt mit venezianischem Flair. Bummeln Sie durch die Altstadt oder genießen Sie am venezianischen Hafen einen erfrischenden Frappe.



Das „andere Kreta“

Durchgeführt von: Danaos Travel Services
ab Kreta Ost und Urlaubsort Amoudara

Erleben Sie Kreta hautnah, abseits vom Trubel

Freuen Sie sich auf einen ruhigen Tag abseits der Ferienorte, im Herzen der Insel.
Genießen Sie erholsame Stille, den Duft von Kräutern und lernen Sie das wahre Kreta kennen.

Unser erstes Ziel ist das Töpferdorf Margarites, dass weit über die Landesgrenzen hinaus berühmt für seine Töpferwaren ist.
Die Häuser entlang der Dorfstraße erstrahlen im typischen Weiß und sind gesäumt von kleinen Geschäften und Töpfereien. Bummeln Sie durch die malerischen Gassen und erleben Sie hautnah das Entstehen von Tellern, Tassen und Deko-Artikel und nutzen Sie die Gelegenheit die kleinen Kunstwerke direkt beim Erzeuger zu erstehen.

Eingebettet in grandiose Landschaft liegt das Nationalheiligtum Kretas, das Kloster Arkadi. Kloster und Pilgerstätte zugleich mit einer großartigen Kirchenfassade ist es ein kulturelles und architektonisches Denkmal. Während der Türkenkriege wurde das Kloster weltweit zum Symbol für Freiheit. Erfahren Sie mehr über die Geschichte Arkadis und bewundern Sie historische Fundstücke und wertvolle Sakrale im Klostermuseum.

Ein Geheimtipp ist das typisch kretische Dorf Thronos. Thronos ist charmant, malerisch - ein wunderbarer Ort zum Entspannen.
Lassen Sie sich von der schmackhaften Küche Kretas verwöhnen und genießen Sie den einmaligem Panoramablick auf den höchsten Berg Kretas, den Psiloritis.
Bestaunen Sie beim kleinen Spaziergang die verwinkelten Gassen der geschichtsträchtigen Gebäude.

Geniessen Sie danach die erfrischende Kühle im Inneren der großen Tropfsteinhöhle von Melidoni. Einer Kultstätte seit minoischer Zeit. Lassen Sie sich faszinieren von einmaligen

Formen der einzigartigen Stalaktiten und Stalagmiten und erfahren Sie Höhlengeschichte.

Erleben Sie das Besondere!

Unser Hinweis:

Mittagessen ist im Preis enthalten. Denken Sie unbedingt an Ihren Fotoapparat.



Kretas Dörfer

Durchgeführt von: South Crete Tours

nur ab Urlaubsort Ierapetra

Kostbarkeiten im malerischen Hinterland

Kretas Osten und die Ausläufer des Diktigebirges werden Sie durch ihre Vegetation und Landschaft begeistern. Erfahren Sie dabei auch viel über die Sitten und Gebräuche der einheimischen Bevölkerung.

Von Ierapetra aus führt Sie der Weg in Richtung Nordküste. Nachdem sich der Bus um die malerische Mirabellobucht geschlängelt hat, besuchen Sie eine traditionelle Öl-Farm. Wussten Sie, dass das kretische Olivenöl zu den besten der Welt zählt? Hier wird Ihnen gezeigt wie Olivenöl hergestellt wurde, als es noch keine Fabriken gab.

Weiter geht es in das ursprüngliche Dorf Kritsa, das zu den grössten Kretas zählt. Nutzen Sie die Gelegenheit zu einem Rundgang und lassen Sie sich die unglaubliche Geschichte der Priestertochter „Rodanthi“, die gegen die Türken gekämpft hat, erzählen.

Ins kaum berührte Hinterland führt Sie die Reise über Prina nach Kalamafka. Geniessen Sie den höchst eindrucksvollen Ausblick von der schmalsten Stelle Kretas, wobei Sie gleichzeitig auf das Kretische und das Libysche Meer schauen.

Erklimmen Sie im Dorf Kalamafka hoch oben in den Felsen die kleine Grottenkapelle, die über mehr als 248 Stufen zu erreichen ist. Bummeln Sie durch den Ort und erhaschen ein paar seltene Schnappschüsse mit Ihrer Kamera.



Der Osten und die Palmen

Durchgeführt von: South Crete Tours

Ab Urlaubsort Ierapetra

Ein kleines Wunder der Natur

Lernen Sie den ursprünglichen Osten Kretas kennen. Die Fahrt führt Sie an der Südküste entlang Richtung Makri Gialos. Geniessen Sie den Blick auf die Insel Chrissi und später die malerische Insel Koufonissi. Fühlen Sie die blaue Weite des Meeres.

In Makri Gialos verlassen Sie die Südküste Kretas, überqueren die Insel und fahren durch die Sitia Berge. Nackte Ebenen, Berge, felsige Hügel, tiefe Schluchten und Höhlen, eine eigenartige Landschaft, die sich im Sonnenlicht spiegelt und auch Sie in ihren Bann zieht.

Im idyllischen Dörfchen Lithines besichtigen Sie die Kapelle der Hlg. Mutter Gottes aus dem 15. Jahrhundert. Bestaunen Sie die uralten Wandmalereien, die man vor den türkischen Besatzern gerade noch retten konnte und spazieren Sie durch die mit duftenden Blumen geschmückten Gassen. Weiter führt Sie der Weg zur östlichsten Hafenstadt Sitia, die sich wie ein Amphitheater an den Hang eines Hügels schmiegt. Schlendern Sie an der gemütlichen Strandpromenade entlang oder nutzen Sie die Zeit für einen Bummel über den urigen Wochenmarkt.

Nach dem Aufenthalt in Sitia fahren Sie weiter Richtung Vai. Ein Meer von hohen, grünen Palmen drängt sich zwischen den Felsen weit ins Hinterland. Davor eingebettet liegt ein wunderschöner Strand mit feinem Sand: Vai, das Naturwunder, üppige Vegetation in steiniger Einöde, Palmenrauschen und Südsee-Feeling.

Erfrischen Sie sich im Meer und genießen Sie die exotische Schönheit des einzigen Palmenstrandes Europas, Drehort vieler bekannter Werbespots im Fernsehen !



Das Venedig Griechenlands

Durchgeführt von: Danaos Travel Services
ab Ost- und Westkreta

Die schönste Stadt Kretas –Chania- erwartet Sie mit ihrem venezianischen Flair am romantischen Hafen.

Bummeln Sie durch die verwinkelten Gässchen mit ihren blumengeschmückten Balkonen. Bewundern Sie die überwältigende Altstadt und die Gebäude aus venezianischer und türkischer Zeit. Einmalig und eindrucksvoll lockt die Leder-gasse. Erleben Sie die Altstadt, Minarett und Romantik pur.

Chania ist ein Einkaufsparadies –denken Sie daran!

Unser Hinweis:

Für Gäste aus Westkreta

Sie besuchen zusätzlich den Botanischen Park in der Nähe Chantias. Lernen Sie die Pflanzenvielfalt des Mittelmeerraumes kennen. Exotische Früchte wie Papaya, Litschi, Mango, aber auch Blumen Kräuter und Heilpflanzen sprechen alle Sinne an. Ein kleines Paradies und ein Muss für jeden Naturliebhaber.

Für Gäste aus Ostkreta

Sie lernen den einzigen Süßwassersee der Insel, den Kournas See kennen. Er erinnert an einen Alpensee. Eingebettet zwischen zwei Bergen spiegelt das Wasser den blauen Himmel und die rauhe Landschaft. Genießen Sie die Ruhe z.B. bei einem griechischen Kaffee.

Gönnen Sie sich diesen besonderen Tag!



Samaria – Schlucht

Durchgeführt von: Danaos Travel Services
ab allen Urlaubsorten

Beeinträchtigungen wie Herz-Kreislaufproblemen, Gelenk- oder Rückenbeschwerden.

Die längste Schlucht Europas

Eindrucksvoll erheben sich im Westen der Insel die Lefka Ori, die Weißen Berge. Hier liegt sie - die längste Schlucht Europas, die sich mit ihren 18 km Länge von der Omalos-Hochebene bis zum Libyschen Meer an der Südküste erstreckt. Ein einmaliges Erlebnis für alle Natur- und Wanderfreunde. Sie starten die Durchwanderung der Schlucht auf einer Höhe von 1200 m. Lassen Sie sich von der Faszination dieser hochalpinen Landschaftskulisse mit ihren majestätischen Gipfeln und wild zerklüfteten Steilhängen verzaubern.

Auf den ersten 4 km legen Sie den größten Höhenunterschied, nämlich 800 m zurück. Bei der kleinen Kapelle Agios Nikolaos beginnt die eigentliche Schlucht. Auf halber Strecke passieren Sie dann das verlassene Dorf Samaria, dessen Einwohner bei Gründung des Nationalparks im Jahre 1962 umgesiedelt wurden.

Je weiter Sie nun Richtung Süden wandern, umso enger wird die Schlucht. An der engsten Stelle, den „eisernen Pforten“, haben die Felswände nur noch 3 m Abstand und ragen 500 m in die Höhe.

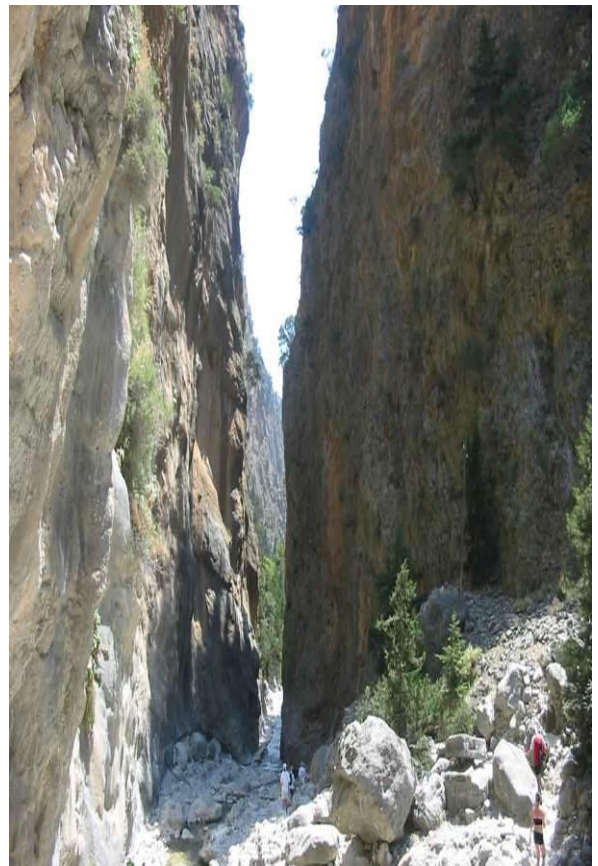
Nach ca. 5 bis 6 Stunden Fußmarsch lassen Sie die Schlucht hinter sich und erreichen an der Südküste das Dorf Agia Roumeli. Erfrischen Sie sich hier bei einem Bad im Meer und stärken Sie sich in einer der zahlreichen Tavernen.

Am Nachmittag verlassen Sie Agia Roumeli per Schiff und erreichen nach einstündiger Überfahrt das östlich gelegene Dorf Chora Sfakion.

Unser Bus erwartet Sie bereits und über das Gebirge geht es wieder zurück an die Nordküste.

Unser Hinweis

Bei dieser Tour handelt es sich um eine mittelschwere, jedoch mühsame Wanderung. Wanderzeit ca. 5 – 6 Stunden. Sie benötigen festes Schuhwerk, eine Wasserflasche, Sonnenhut, Sonnencreme und Badesachen. Bitte starten Sie nicht mit gesundheitlichen



Imbros Schlucht

Durchgeführt von: Danaos Travel Services
ab Ost- und Westkreta, Chania

Die kleine, feine Schwester der Längsten

Eine Wanderung in den südwestlichen Ausläufern der Weißen Berge hinab zur Südküste.

Die 8 km lange, familienfreundliche Alternative zur Samaria Schlucht durchlaufen Sie bequem in ca. 2 bis 2,5 Stunden.

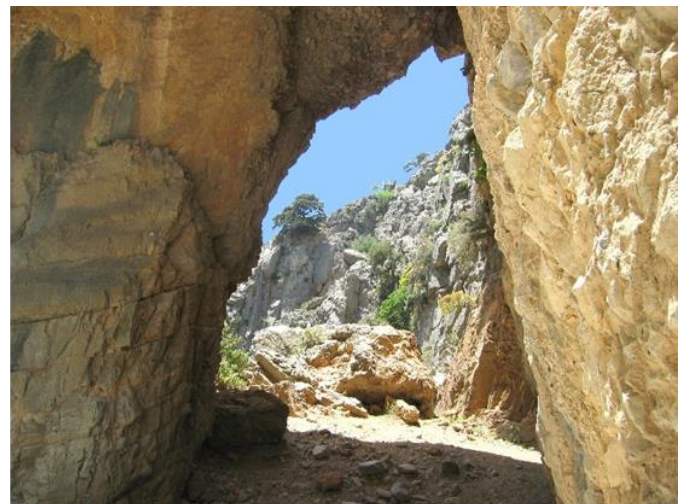
Genießen Sie Natur pur abseits der touristischen Pfade. Wandern Sie entlang des alten Maultierpfades durch die imposante Schlucht. Steile Feldwände und üppige Vegetation begleiten Sie Richtung Süden.

Verlieren Sie sich in diesem Naturzauber und halten Sie Ihre Eindrücke mit Ihrer Kamera fest.

Schwimmen und relaxen Sie und/oder stärken Sie sich in den kleinen Tavernen an der Südküste bei einem Haus von Afrika.

Unser Hinweis:

Bei dieser Tour handelt es sich um eine leichte Wanderung. Laufzeit ca. 2,5 Stunden. Sie benötigen gutes Schuhwerk oder Wanderschuhe. Starten Sie nicht mit körperlichen Beeinträchtigungen



Jeep – Safari

Durchgeführt von: Crete Jeep Safari
ab allen Urlaubsorten

Abenteuer auf „Abwegen“

Die bereits bekannten Ziele reizen Sie nicht? Dann verlassen Sie die moderne Zivilisation der Küstenregionen und die asphaltierten Haupt-

straßen. Erleben Sie Ihr ganz persönliches Abenteuer, weit weg vom Trubel.

Lenken Sie den offenen Jeep „querfeldein“. Warme Sonnenstrahlen auf der Haut, Spaß im Gepäck und dem Wind als besten Freund. Spüren Sie das tiefe Gefühl von Freiheit, wenn Kreta sich hinter jeder Kurve aufs Neue mit fantastischen Ausblicken und einer unglaublichen Weite präsentiert.

Grüßen Sie einheimische Schäfer per Handzeichen, während Sie, mitten in einer Schafherde steckend, die griechische Ruhe überkommt. Beobachten Sie mit etwas Glück die selten gewordenen Steinadler auf ihrer Jagd nach Beute. Atmen Sie während der Fahrt die klare Bergluft, mit dem intensiven Duft wilder Kräuter angefüllt und freuen Sie sich auf ein deftiges Mittagessen.

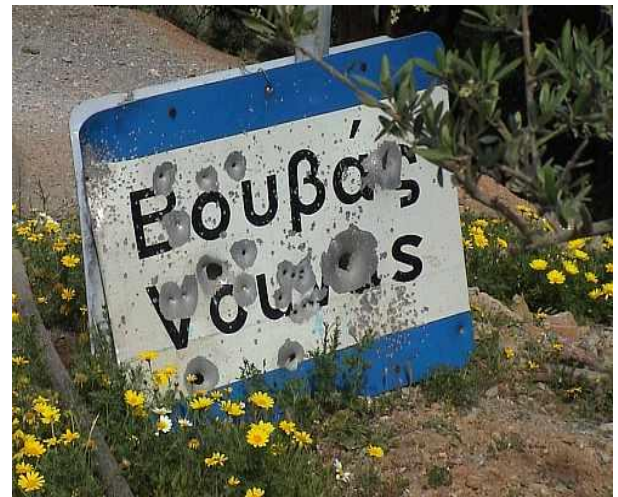
Sie wissen natürlich, dass eine ausgiebige Mittagspause in jedes Abenteuer gehört. Nach gutem Essen (inkl.) wird ein bisschen entspannt, mit den abenteuerlustigen Gleichgesinnten in gemütlicher Runde geplaudert, und gut gestärkt fahren Sie mitten durch Kretas raue, charmante Bergwelt an die Nordküste zurück.

Eine Tour, die nur mit Teamgeist, guten Kenntnissen über die Region und robusten Jeeps zu bewältigen ist.

Genau das Richtige für Sie!? Auf geht's!

Unser Hinweis

Stecken Sie Führerschein und Ausweis ein. Wählen Sie feste Schuhe und lockere Kleidung. Denken Sie an Sonnenschutz und eine Flasche Wasser.



Spinalonga Exklusiv

Durchgeführt von: Danaos Travel Services

ab Ostkreta, Sissi, Amoudara

Das sagenumwobenen Spinalonga

Besuchen Sie morgens den quirligen Wochenmarkt und den romantischen Hafen von Agios Nikolaos, der Duft nach frischem Obst und Gemüse und der Kräuter Kretas begleitet Sie dabei.

Spazieren Sie hinein in die Gassen und rund um den bunten Hafen, mit dem wundervollen Blick auf die Mirabello Bucht und trinken einen Frappe am malerischen See mit seinen hohen Klippen.

Steigen Sie in Elounda aufs Boot und erkunden Sie die sagenumwobene, jahrhunderte alte Festungsanlage auf der Insel SPINALONGA und spüren Sie, wie die uralten Mauerwerke noch heute deren Geschichten erzählen. Erfahren Sie, warum die venezianischen Bauherren ausgerechnet eine kleine Insel wie diese als Stützpunkt für so eine riesige Festung gewählt hatten und wer bis einschließlich 1957 hier lebte.

Zurück an Land, geht es in eine traditionelle, griechische Taverne . Entspannt und in erster Reihe genießen Sie nicht nur ein hervorragendes und schmackhaftes Essen, sondern auch einen der romantischsten Ausblicke Griechenlands.

Halten Sie für einen Moment inne!

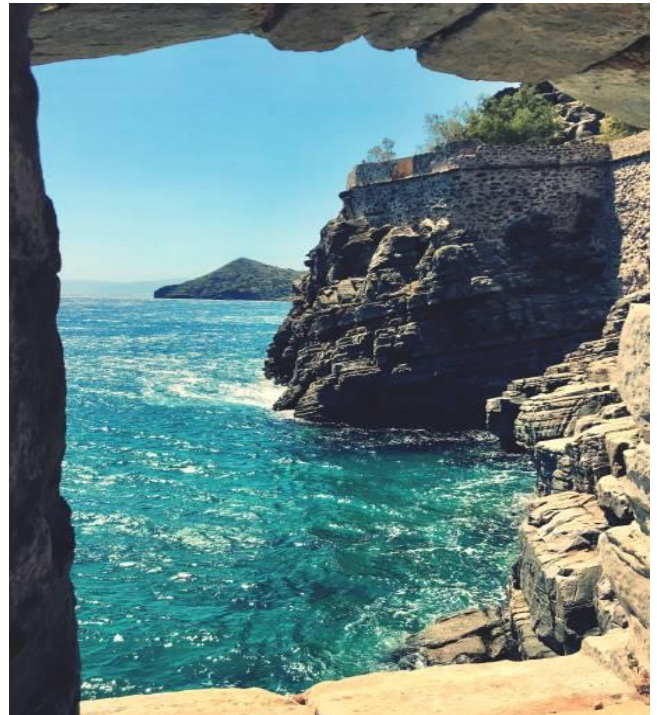
Bewundern Sie das ständig wechselnde Farbenspiel des Horizonts und sehen Sie, was kein Bild der Welt beschreiben kann.

Lassen Sie den Tag gemütlich in griechischer Gastfreundschaft bei einem Gläschen Wein, oder Raki ausklingen.

Erleben Sie einen Moment für die Ewigkeit!

Unser Lese-Tipp

Der Bestseller „Insel der Vergessenen“ von Victoria Hislop, erschienen im Diana Verlag.



Spinalonga und Agios Nikolaos

Durchgeführt von: Danaos Travel Services

ab Ostkreta, Sissi, Amoudara

Spass für die ganze Familie

Schnappen Sie sich Ihre Familie und reservieren die diesen Tag für eine abwechslungsreiche Bootstour, die allen Spaß macht.

Erkunden Sie gemeinsam die sagenumwobene, jahrhunderte alte Festungsanlage auf der Insel SPINALONGA und spüren Sie, wie die uralten Mauerwerke noch heute deren Geschichten erzählen. Erfahren Sie, warum die venezianischen Bauherren ausgerechnet eine kleine Insel wie diese als Stützpunkt für so eine riesige Festung gewählt hatten und wer bis einschließlich 1957 hier lebte.

Schwimmen im blauen, kristallklaren Meer steht im Anschluss auf dem Programm. Dazu einladend liegen die Buchten des Inselchen KOLOKITHA nur eine kurze Bootsfahrt entfernt.

Geniessen Sie die nasse Erfrischung ausgiebig, liefern Sie sich Wasserschlachten oder lehnen Sie sich, die warme Sonne genießend, entspannt zurück, während die Bootsbesatzung gekonnt den Grill anwirft und Sie anschliessend zu einem schmackhaften Mittagessen an Bord erwartet.

Schlendern Sie nachmittags gemeinsam am farbenfrohen Hafen von Agios Nikolaos entlang, bummeln sie durch die vielen kleinen Geschäfte oder genießen einen Eis-Kaffee am romantisch gelegenen Binnensee.

Unser Hinweis:

Erleben Sie Spinalonga und Agios Nikolaos alternativ mit unserem **alltours exklusiv Ausflug**.

Schlendern Sie morgens über den quirligen Wochenmarkt und den romantischen Hafen.

Lassen Sie sich in einer Taverne im Fischerdörfchen Plaka mit typischen kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnen und genießen Sie den faszinierenden Panoramablick in erster Reihe.

Danach nehmen Sie Kurs auf Spinalonga. Die Insel wird sie sofort begeistern.

2005 wurde Sie zum Handlungsort des Bestsellers „Insel der Vergessenen“ und erlangte internationale Anerkennung



Loutro

Durchgeführt von: Danaos Travel Services

ab Westkreta

So fühlt sich Sommer an

Erleben Sie einen ganz besonderen Tag an der Südküste Kretas . Schippen Sie mit dem Taxiboot zur Südwasser-Beach Glyka Nera und dem verträumten Dörfchen Loutro.

Loutro das einzige Dörfchen Kretas, dass nur per Boot oder zu Fuß zu erreichen ist, liegt versteckt in einer traumhaften Bucht und hat bis heute noch keine Straßenverbindung. Es besteht aus 2 Häuserreihen mit weiß getünchten Gebäuden mit blauen Fenstern. Rosa blühende Bouganvillen erinnern an die Kykladen.

Denkmäler, Geldautomaten oder Ortsschilder sucht man vergebens.

Schalten Sie ab und genießen Sie die kurze Bootsfahrt zum Strand von Glyka Nera – der Süßwasserbucht mit seinen vielen klaren Quellen und feinen Kieseln. Lassen Sie sich faszinieren von den hohen Klippen und der atemberaubenden Lage des Strandes. Nirgendwo glitzert das Wasser türkisfarbener. Schwimmen Sie im glasklaren Wasser oder genießen Sie einen Eiskaffee in der kleinen Bar.

Weiter gehts zum nächsten Highlight nach Loutro.

Fühlen Sie sich im salzige Nass wie auf Wolken gebettet, bummeln Sie durch die engen Gassen, setzen Sie sich auf einen griechischen Kaffeehausstuhl und kosten Sie die typischen Gerichte in einer kleinen Taverne am Hafen. Verinnerlichen Sie den Rhythmus des Südens.

Steigen Sie am Nachmittag wieder auf das Boot – Blicken Sie zurück, und behalten Sie Loutro im Herzen.



Elafonissi

Durchgeführt von: Danaos Travel Services
ab Urlaubsorten Bali, Panormo, Rethymnon,
Georgiopolis und Chania

Südseestrand und mehr

Eine Insel-Lagune vor Ihrer Tür: Elafonisi begeistert mit exotischem Blau, Weiß und Rosa an einem verträumten Tag am Strand.

Auf Löffellisten mit Top-Stränden liefert Elafonisi starke Argumente dafür, ganz oben zu stehen. An einigen Tagen ist die Insel mit der Küstenlinie von Südwest-Kreta verbunden, und an anderen ist sie eine Insel die Sie leicht nach Durchwaten des knietiefen Wassers erreichen können.

Auf jeden Fall finden Sie hier ein exotisches Paradies von feinem weißen Sand und großzügigen Rosa-Flecken von zermahlenen Muscheln, seichtem türkisblauem Wasser und hinreißenden kleinen Buchten.

Genießen Sie einen Tag am hellen, feinen Sandstrand von Elafonissi. Fühlen Sie Südseeatmosphäre.

Sammeln Sie Muscheln, schnorcheln Sie oder lassen Sie einfach die Füße im blaugrünen Wasser baumeln.

Besuchen Sie auf dem Weg ins Südseeparadies das grüne Dorf Elos mit seinen Platanen und uralten Kastanienbäumen und erforschen Sie die kleine Tropfsteinhöhle Agia Sofia.

Das malerische Kloster Chrissoskalitissa liegt majestätisch hoch über dem Meer. Der Legende nach ist in der Klostertreppe eine goldene Stufe eingelassen. Sie sind sündenfrei? Dann, und nur dann, werden Sie das Gold sehen. Testen Sie es einfach mal aus.

Freuen Sie sich auf einen Tag zum Relaxen am Traumstrand!

Wußten Sie schon?

Elafonissi gilt als schönster Strand Griechenlands und steht auf Platz 3 der schönsten Strände der Welt.

Packen Sie Badesachen und den Fotoapparat ein.



Karibikstrand Gramvoussa

Durchgeführt von: Danaos Travel Services

ab Urlaubsorten Bali, Panormo, Rethymnon,
Georgiopolis und Chania

Bootsfahrt zur Pirateninsel

Träumen Sie nicht auch von „der Insel“?
Schließen Sie die Augen und schalten Sie ab.

Schneeweißer Sandstrand, türkisfarbenes Meer,
seichte Lagunen und sanfte Küstenlinien unter
blauem Himmel erwarten Sie. Gönnen Sie sich
diesen unvergesslichen Tag und lassen Sie
Träume wahr werden.

Schnappen Sie sich Ihre Familie und los geht es
bequem per Schiff Ihrem kleinen Paradies
entgegen.

Erklimmen Sie Gramvoussas Inselfspitze und
durchstreifen Sie das venezianische Kastell, das
im 18. Jahrhundert Piraten als Unterschlupf
diente. Lassen Sie sich von der überwältigenden
Landschaft verzaubern. Mit etwas Glück ent-
decken Sie seltene Raubvögel. Den angeblich
versteckten Piratenschatz konnte bisher aber
noch niemand heben. Stärken Sie sich jetzt bei
einem kleinen Mittagessen an Bord.

Öffnen Sie die Augen und finden Sie sich in Ihren
Träumen wieder – in der fantastischen Bucht von
Balos, der größten Badewanne der Insel.
Schwimmen Sie in der seichten Lagune mit ihrem
puderfeinen Muschel- und Korallensand. Lassen
Sie sich verzaubern von türkis- und smaragd-
grünen Wasserfarben. Genießen Sie Karibik-
Atmosphäre pur!

Unser Tipp

Packen Sie außer Badesachen auch evtl.
Schnorchel und Taucherbrille ein.



Reiten

Durchgeführt von: Hersonissos Horseriding

ab Ostkreta

Das Glück der Erde liegt auf dem Rücken der Pferde.

Mit Pferd und Seele die Weite Kretas genießen, schütteln Sie Alltagsstress und Hektik ab und erspüren Sie in aller Ruhe den Puls der Natur Kretas.

Den Wind in der Mähne, den Duft von Meer, Kräutern und weiten Feldern in der Nase – Urlaub auf Kreta ist ein sinnliches Vergnügen für Pferde und Reiter gleichermaßen und lohnt sich zu jeder Jahreszeit.

Auf den Weg in die Berge von Finikia haben Sie die Möglichkeit, die kretische Natur beim Reiten zu erkunden. Ein phantastischer Panoramablick auf die Hauptstadt Heraklion und das kretische Meer erwarten Sie.

Lassen Sie sich bei der Mondscheintour von einem atemberaubenden Sonnenuntergang beeindrucken.

Ob kurze Tagesausritte, Strandreiten oder Mondscheintouren hoch zu Ross oder gar auf dem Kutschbock in den Weiten des Landes die Natur zu Pferd erkunden - hier finden Sie was Sie suchen. Auf Sie warten gepflegte und gut ausgebildete Pferde. Helm auf und rein in den Sattel um in aller Ruhe durch Kretas ursprünglichen Flora und Fauna zureiten !



Water City

Durchgeführt von: Water City

ab Ost- und Westkreta

Spaß für Groß und Klein

Erfrischen Sie sich in einem der größten Aqua – Paradiese der Region.

Genießen Sie Badespaß im Wellenbad, tropischen Bad und Whirlpool. Erleben Sie Wasserrutschenspaß für Klein und Groß auf den Turborutschen und Lazy – und Grazy – River.

Für Ihr leibliches Wohl ist im Schnellimbiss, in der Cafeteria und in den Bars gesorgt. Es erwartet Sie ein Erlebnistag rund um das Wasser



Segeln zur Insel Dia

Durchgeführt von: Fantasia Yachting

ab Ostkreta

Ein unvergessliches Erlebnis ist das Segeln zur Insel Dia.

Setzen Sie mit uns die Segel für eine einzigartige Segel-Tour zur Insel Dia und lassen Sie sich auf dem Segelboot verwöhnen.

Stechen Sie in See zu traumhaft schönen Buchten und schwimmen Sie im kristallklaren Meer, welches die unbewohnte Insel Dia umgibt.

Die Sonne spiegelt sich im türkisfarbenen Wasser, genießen Sie die unberührte Landschaft und lassen die Seele baumeln, während die freundliche Crew ein schmackhaftes Mittagessen an Bord zubereitet.

Genießen Sie die scheinbar grenzenlose Freiheit und das herrliche Gefühl – von Wasser und Wind getragen – dem hektischen Alltag zu entfliehen.



Fahrt mit dem Katamaran

Durchgeführt von: Fantasia Yachting

ab Ostkreta

Lassen Sie sich den Wind um die Nase wehen und erleben Sie die Faszination mit einem Katamaran über das Wasser zugleiten. Der weiße Katamaran gleitet geschmeidig durch das kristallklare Wasser, kleine Wellen brechen sich an den beiden Rümpfen und die Sonne spiegelt sich im türkisblauen Meer.

Erfrischen Sie sich im kristallklarem Wasser und schnorcheln entlang der Saint George Bay, oder relaxen Sie an Deck und lassen die Seele baumeln. Für kleine Erfrischungen und Snacks wird von der freundlichen Crew gesorgt.



Segeln in den Sonnenuntergang

Durchgeführt von: Fantasia Yachting

Segeln Sie mit der Segelyacht und Skipper in die Abenddämmerung. Lauschen Sie dem Rauschen des Wassers und genießen den romantischen Sonnenuntergang.

Besonders während den Sommermonaten sind die Temperaturen gegen Abend sehr angenehm und die Winde ideal zum Segeln. Das Segeln in der Abendsonne ist ein Erlebnis für die Sinne. Sie nehmen die Natur intensiv wahr und werden den Segeltörn garantiert nicht mehr vergessen. Abgerundet wird das Segeln mit einem Glas Kretischen Wein an Bord. Genießen Sie wunderschöne Stunden beim Segeln auf dem Kretischen Meer. Das Panorama in die Berge und auf mediterrane Sandstrände werden Sie in guter Erinnerung behalten.



Sonnenuntergang und Meer

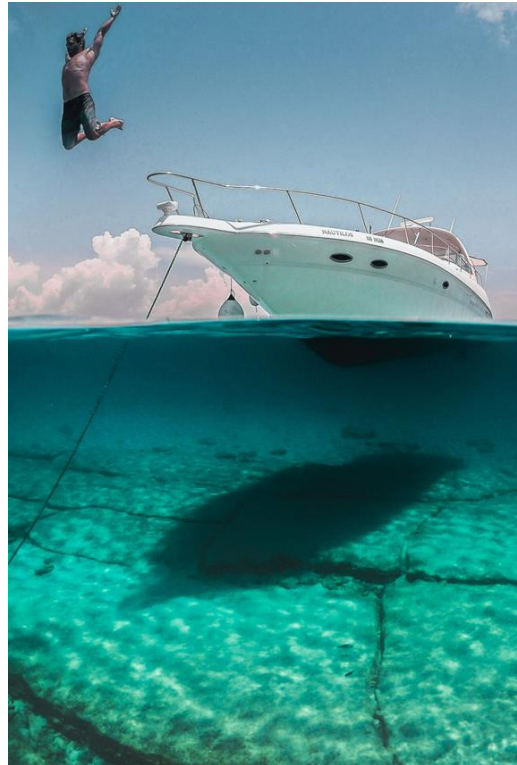
Durchgeführt von: DanEri Yachts

Ab Panormo, Rethymnon, Georgioupolis

Darf es der kleine Luxus sein? Dann gönnen Sie sich während Ihres Urlaubs einen unvergesslichen Sonnenuntergang auf hoher See.

Steigen Sie im Hafen von Rethymnon auf die Yacht. Genießen Sie den fantastischen Ausblick auf die Küstenlinie Rethymnons. Genießen Sie wunderschöne Stunden beim Segeln auf dem Kretischen Meer.

Der weiße Katamaran gleitet geschmeidig durch das kristallklare Wasser, kleine Wellen brechen sich an den beiden Rümpfen und die Sonne spiegelt sich im türkisblauen Meer.



Segeln mit dem Katamaran

Sie starten morgens vom Hafen Rethymon. Die Reiseroute ist witterungsabhängig. Unser Katamaran segelt entlang der Küste von Rethymno oder wir fahren nach Panormo, das als das schönste Dorf Kretas bezeichnet wird.

Erfrischen Sie sich im kristallklarem Wasser und schnorcheln entlang der Buchten, oder relaxen Sie an Deck und lassen die Seele baumeln. Für kleine Erfrischungen und Snacks wird von der freundlichen Crew gesorgt.



Santorini

Durchgeführt von: Seajets

ab allen Urlaubsorten

Tageskreuzfahrt zur Perle der Ägäis

Überzeugen Sie sich, noch bevor Ihr Schiff in Santorini vor Anker geht, von der tiefen Wahrheit dieser Worte:

„Der Blick trinkt sich voll an der märchenhaft schönen Landschaft: die schwarze Kraterwand, hoch oben die weißen Häuschen der Insel wie eine Kette weißer Perlen auf schwarzem Samt und die zerklüfteten Klippen gegen das tiefe Blau des Himmels gereckt...“

Herzlich Willkommen auf dieser einzigartigen Insel!

Treffen Sie bei Ihrem Besuch der Insel die hoch oben auf dem Kraterand gelegene Inselhauptstadt Fira, den romantischen Ort Oia und den eigentlichen Bewohner der Insel, den Wind. Dieser sorgt für die klare, reine Luft, welche die Intensität der Farben erhöht und sie zum Leuchten bringt. Lassen Sie tausend Worte in Bildern sprechen und fotografieren Sie das Spiel der gleißenden Sonne mit den tiefblauen Dächern dieser einmaligen Inselarchitektur.

Folgen Sie dem allgegenwärtigen Flair von Romantik und durchstöbern Sie die verwinkelten Gässchen. Genießen Sie herrliche Ausblicke auf das tief unter Ihnen liegende Kraterbecken und blicken Sie aus der Vogelperspektive auf den noch bis heute aktiven Vulkan im glitzernden Meer.

Entdecken Sie selbst, dass Santorini in Wirklichkeit atemberaubender ist, als das grandioseste Postkartenmotiv.

Warten Sie nicht! Gönnen Sie sich dieses einmalige Urlaubserlebnis.

Unser Tipp

Gestalten Sie sich mit den Erinnerungsfotos von Santorini Ihren ganz eigenen Jahreskalender und machen Sie vielleicht auch guten Freunden ein ganz persönliches Geschenk.



Liebe alltours – Gäste,

auch der schönste Urlaub geht zu Ende, daher möchten wir Ihnen bereits heute einige Informationen zu Ihrer Abreise geben:

Die Abholzeiten zum Flughafentransfer erfahren Sie **einen** Tag vor Abreise durch scanen des Q/R Codes.

Sollten Sie Ihren Transfer nicht in Anspruch nehmen und selbständig, z. B. mit dem Mietwagen zum Flughafen fahren, freuen wir uns, wenn Sie uns darüber vorher informieren.

Die Zimmer stehen Ihnen am Abreisetag bis 11 Uhr zur Verfügung, informieren Sie sich bitte hierzu nochmals an der Rezeption Ihres Hotels.

Bevor Sie Ihr Zimmer am Abreisetag verlassen, räumen Sie bitte Ihre persönlichen Gegenstände aus dem Safe und geben Sie danach den Zimmer- und Safeschlüssel an der Rezeption ab.

Kontrollieren Sie vor Verlassen des Hotels nochmals, dass Sie Ihre Flugtickets und Personalausweise / Reisepässe im Handgepäck haben. Diese müssen Sie am Flughafen beim Einchecken vorzeigen.

Denken Sie auch an die Vorschriften bzgl. der Flüssigkeiten im Handgepäck. Packen Sie größere Mengen in den Koffer. Kleinere Mengen bis jeweils 100ml können in einem Plastikbeutel (1 Litervolumen) im Handgepäck verstaut werden.

Es würde uns freuen Sie im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

Einen guten Heimflug wünscht Ihnen Ihr
alltours- Reiseleiterteam auf Kreta!

